

## SAARBRÜCKER APPELL- war er erfolgreich?

wir haben nachgefragt:



...„neulich“ im Marktladen und im GBM Burbach...

### Weitere Themen

Berichte zu Frauenthemen und -tag  
Vorstellung neuer Bücher, Berichte und Termine aus Einrichtungen und Vereinen,  
Beratung und Selbsthilfe

**Liebe Leserinnen und Leser des Burbacher Dorfblattes,**

mein Name ist Margot Kirsch und ich grüße Sie alle ganz herzlich von einem Schreibtisch in der GemeinWesenArbeit Burbach aus, an dem 4 Jahre lang Winfried Blum gearbeitet und in dieser Zeit 16 Burbacher Dorfblätter als verantwortlicher Redakteur gestaltet hatte.

Seit Januar 2015 bin ich nun mit dieser Aufgabe betraut und auch für die allgemeine Öffentlichkeitsarbeit der GemeinWesenArbeit Burbach zuständig und hoffe sehr, Herrn Blum als Nachfolgerin würdig zu vertreten.

Ich wünsche mir, dass die vielfältige Unterstützung, die Herrn Blum gewährt wurde, auch mir zuteilwird, vor allem auch, damit das Burbacher Dorfblatt weiterhin durch seine aktuellen und bunten Informationen lebt.

Ich möchte mich Ihnen auf diesem Wege kurz vorstellen: ich bin 55 Jahre alt, Mutter von 2 Kindern und seit Dezember 2013 Oma.

Mein erster Beruf - Erzieherin - ließ mich in unterschiedlichste pädagogische Bereiche Einblicke nehmen: vom Kindergarten über Frauenhaus und Mitarbeit in Jugendprojekten. Seit 2000 bin ich als Mediengestalterin für Druck und Design mit einer kleinen Werbeagentur als „One-Woman-Show“ selbstständig.

Meine Anstellung in der GemeinWesenArbeit Burbach mit 12,25 Stunden pro Woche ist bis Ende 2018 befristet. Das bedeutet, 4

Jahre nutzen zu können um Sie alle kennenzulernen, mit Ihnen zusammenzuarbeiten und den Weg, den das GWA-Team bereits vor vielen Jahren eingeschlagen hat, ein Stück weit mit zu gehen und zu gestalten.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und wünsche uns allen gutes Gelingen, Ihnen allen im Neuen Jahr 2015 Zufriedenheit, Gesundheit und das berühmte Quäntchen Glück.

**Schwerpunktthema?**

Auf Grund meiner kurzen Einarbeitungszeit wird erst in der 2ten Ausgabe ein Schwerpunktthema vom Team der GWA-Burbach ausgewählt und redaktionell beschrieben. Wir danken Ihnen allen für Ihr Verständnis. Haben Sie Ideen oder Wünsche für ein neues Thema? Anregungen? Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung!



Ihre Margot Kirsch und das helfenden Team rund um das Austragen und Versenden des aktuellen Burbacher Dorfblattes 01/2015.

**Contributi in lingua italiana**

Alle pagine 17 trovate articoli in lingua italiana.

**Перевод на русский язык**

На странице 17 перевод на русском языке.

**Türkçe Makaleler**

17 sayfalarında türkçe makaleleri okuyabilirsiniz.

*Burbacher Dorfblatt*

**Herausgeberin:**

**GemeinWesenArbeit Burbach**  
Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. und  
Diakonisches Werk an der Saar gGmbH

**Redaktion:**

Dagmar Brück (db), Caroline Conrad (cc), Peter Fried (pf), Susanne Gier (sg), Petra Junk (pj), Michael Klever (mk), Karin Löwenbrück-Massonne (klm), Gabriele Serf-Glitt (gsg), Andrea Wagner (aw), Margot Kirsch (km) (V.i.S.d.P.)

**Auflage:** 6200

**Druck:**

DruckCenter reha gGmbH, Saarbrücken

Ein Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur nach vorheriger Rücksprache mit der Redaktion gestattet.

**GWA Burbach, Bergstraße 6,  
66115 Saarbrücken-Burbach,  
Telefon 76 1950, Fax 76 19522,  
E-Mail  
gwa-burbach@caritas-saarbruecken.de**

große Auswahl  
an  
grätenfreien  
Fischfilets

25

**Fischmarkt**  
Meeresdelikatessen & Bistro burbach

Telefon

0681 / 76 8 71

66115 Saarbrücken  
Bergstrasse 4

www.fischmarkt-burbach.de

Jahre Qualität & F(r)ische aus dem Meer

FISCH  
MACHT  
GLÜCKLICH



Wir sind für Sie da:

Dienstag - Freitag

8 - 18 Uhr

Samstag

8 - 13 Uhr

**BITTE VORMERKEN**

**Redaktionsschluss**

für die nächste Ausgabe des

*Burbacher Dorfblattes* ist der **29. Mai 2015.**

Die nächste

**Ausgabe**

erscheint **Anfang Juli 2015.**

## BÜNDNISS FÜR INVESTITION UND DIENSTLEISTUNG

# Nach dem BID ist vor dem BID

Nach fünf Jahren Laufzeit endete das BID Burbach am 10.02.2015. Hauptaugenmerk des ersten Bündnisses für Investition und Dienstleistung im Saarland war von Anfang an der Maßnahmenpunkt „Ordnung und Sauberkeit“.

Tägliche Reinigung der Gehsteige und Rinnsteine im BID-Gebiet, sofortige Beseitigung von Schmutzecken und wildem Sperrmüll sowie die Bepflanzung und Hege von über 30 Baumscheiben in der Hochstraße, der Bergstraße und am Burbacher Markt sorgten für ein attraktives Erscheinungsbild im Stadtkern.

Da unsere Reinigungskraft am Ende der Laufzeit den Resturlaub antreten musste, stellt man leider fest, dass Burbach in den ersten sechs Wochen des Jahres in die „alten“ Zustände zurück fällt.

Abfälle werden wieder wild in die Gegend geschmissen, Zigaretten-

kippen wohin man schaut und die gerade sprießenden Schneeglöckchen in den Baumscheiben in der Bergstraße hatten beim Rosenmontagsumzug keine Chance, zu überleben.

Fünf Jahre Arbeit – fünf Jahre haben die Hauseigentümer in den Stadtteil investiert – war das wirklich alles umsonst?

Der Aufgabenträger denkt „NEIN“ und hat einen Antrag auf Laufzeitverlängerung bei der Landeshauptstadt gestellt.

Die Antragsunterlagen müssen noch die Prüfungsgremien der LHS durchlaufen. Danach wird es wie im ersten BID eine vierwöchige Auslage geben, in der die Hauseigentümer dann abstimmen, ob Burbach weiterhin an Attraktivität für Einwohner, Kunden und Besucher gewinnen soll.

Den aktuellen Stand der Dinge erfahren Sie im Internet unter [www.bid-burbach.de](http://www.bid-burbach.de)

Fotos / Bericht: Momber



Helmuth Dissieux – die Ähnlichkeit mit Meister Proper kommt nicht von ungefähr ...



## Schicke Wohnung sucht netten Mieter

### Sie suchen eine neue Wohnung?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Mit einem großen Angebot gut ausgestatteter Wohnungen haben Sie bald mehr Platz zum Wohlfühlen. Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich selbst.



Vermietungszentrum

Rathausplatz 2 · 66111 Saarbrücken  
Tel. 0681/3016-110

[www.mehr-als-gewohnt.de](http://www.mehr-als-gewohnt.de)

## DER ERSTE UND EINZIGE GEBRAUCHBAUMARKT IM SAARLAND

### Darauf sind wir stolz ...

...diesen Satz hörte ich bei meinem Besuch in der zweiten Märzwoche oft. Sowohl von der Projekt- und Betriebsleitung, Herrn Michael Bär oder den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in „unserem“ Baumarkt!

#### Die Idee?

möglichst viele gebrauchte Bauteile, die bei Abbruch oder Umbau anfallen, wieder zu verwenden und weiter zu vermitteln. Das vermeidet Abfall, spart Energie, vermindert so den CO<sup>2</sup>-Ausstoß und trägt zur Bewusstseinsbildung im Umgang mit Materialien bei.

Das umfangreiche Sortiment erhält der GebrauchtBauMarkt (GBM) durch Spenden von Privatleuten oder Firmen und wird zum Teil auf Baustellen von den Mitarbeitenden geborgen.

#### Bundesweit starker Partner

Bei meinen Recherchen und angeregt durch das Gespräch mit Herrn Bär stellte ich fest: Der GBM ist einer von 4 (!) in Deutschland und hat einen starken Partner im Hintergrund! Er ist Mitglied im „bauteilnetz Deutschland“, neben Berlin-Brandenburg, Bremen und Gronau steht auf der Homepage auch Saarbrücken. Eine Delegation aus Bremen und Gronau besuchte im letzten Jahr „diesen Baumarkt der etwas anderen Art“ in Burbach und war begeistert.

„Fast 80 Prozent der gesamten

Abfallmenge in Deutschland besteht aus Boden- und Bauschuttabfällen“, nennt Herr Professor Dr. Maximilian Gege dies auf der Homepage „www.bauteilnetz.de“, „das bauteilnetz Deutschland leistet hier einen wichtigen Beitrag zu mehr Material- und Ressourceneffizienz“.

2014 wurde das bauteilnetz Deutschland bereits zum 3ten Mal als UN-Dekade-Projekt für Nachhaltigkeit von einem UNESCO-Komitee ausgezeichnet – auch hierauf ist die gabb mit ihren Mitarbeitenden im GBM sehr stolz. „**Und wir machen da mit**“, hörte ich immer wieder.

#### Großes Einzugsgebiet

Kunden aus dem ganzen Saarland, aus Luxemburg und Frankreich kommen immer wieder vorbei. Und dies obwohl der alternative Baumarkt fast ausschließlich von Mund-zu-Mund-Propaganda lebt. Unser Stadtteil erhält durch ihn einen Pluspunkt in der Recycling-Welt und er bringt auch neue Kunden nach Burbach.

#### Arbeitsmarktnahe Beschäftigung

Wie bereits in der Winterausgabe des Burbacher Dorfblattes beschrieben, geht es auch in diesem Projekt der gabb (gemeinnützige Gesellschaft für Arbeitslosenberatung und Beschäftigung Burbach mbH) um Beschäftigung und berufliche Orientierung von langzeitarbeitslosen Frauen und Männern im Rahmen von Arbeitsgelegenheiten (AGH) des

Jobcenters. Diese Menschen erfahren hier eine Aufnahme in die Gemeinschaft, ihr Selbstvertrauen und auch -bewusstsein steigt mit jeder Stunde, die sie hier mit arbeiten „dürfen“ (O-Ton) und können. Laut Jobcenter gibt es eine lange Warteliste von Menschen, die sich hier bewerben möchten! Bei vielen, mit denen ich sprach, ist der Stolz herauszuhören, über das, was sie leisten, kreativ erarbeiten können und dies mit direktem Kundenkontakt. Hier wird mit höchsten Ansprüchen und stark am ersten Arbeitsmarkt orientiert gearbeitet.

#### Schrott oder Wertstoff

Neben der Aufbereitung und dem Verkauf der Waren versuchen sich Teilnehmende unter Fachanleitung im GebrauchtBauMarkt an der kreativen Neuverwendung von einst verschrotteten Materialien, wie Tonziegel oder Paletten, aus denen z.B. ein Kerzenständer oder ein einfacher Tisch werden können. Dies zeigt, dass Schrott eben nicht nur Schrott ist und Materialien eine neue Anwendung erfahren können.

#### Ökologisch nachhaltig sozial

Es geht hier nicht nur um einen Job. Der Klimawandel fordert uns auf Ökonomie, Ökologie und Soziales unter ein Dach zu bringen.

Ökonomische und soziale Entwicklungen spiegeln sich in unserer gebauten Umwelt wieder. Die Wiederverwendung von Bauteilen ist



**GEBRAUCHT-BAUMARKT**

AW - Hallen  
Saar-Lor-Lux-Straße 7  
Saarbrücken-Burbach  
0681-94008850

*gebrauchte Baumaterialien*

www.gabb-saar.de

**gabb**

Öffnungszeiten:  
Montags geschlossen  
Di, Mi, Fr 10:00 - 16:00 Uhr  
Do 10:00 - 18:00 Uhr  
Sa 10:00 - 14:00 Uhr

nicht nur eine Frage des sparsamen Umgangs mit Material, sondern auch dem schonenden Umgang mit der Umwelt und dem Geldbeutel.

Mit dem GebrauchtbauMarkt der gabb haben wir hier ein Alleinstellungsmerkmal im gesamten Südwesten Deutschlands und Fachleute für dieses zukunftsweisende Thema.

Ein sorgsamer Umgang mit Menschen und Material wird hier gelebt, es wird nicht nur von Nachhaltigkeit und Recycling geredet wird, sondern es findet aktive Beteiligung statt, die den TeilnehmerInnen sogar Spaß

macht.

### Die gabb gGmbH

Der Auftrag der gabb ist seit mehr als 30 Jahren die dauerhafte soziale und berufliche Integration von langzeitarbeitslosen und schwervermittelbaren Personen mittels Beschäftigung, Qualifizierung und Beratung.

Darüber hinaus macht die gabb im Rahmen von Nachmittagsbetreuung und Lernförderung an Schulen Angebote, die die Lebenswirklichkeit von Kindern und Jugendlichen verbessern. Weitere Informationen zu

den einzelnen Projekten finden Sie unter dem Link [www.gabb-saar.de](http://www.gabb-saar.de).

Bericht / Fotos: km

## DER MARKTLADEN

### ... ist bei Erscheinung des ersten Dorfblattes 2015 bereits geschlossen!

Bei meinem Besuch des seit 10 Jahren bestehenden Marktladens konnte ich auch hier die Fassungslosigkeit sowohl der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen als auch bei den Kunden und Kundinnen spüren. Die bevorstehende Schließung am 15. März konnte niemand verstehen oder nachvollziehen.

Auch das ZBB ist von den allgemeinen Sparmaßnahmen betroffen. 2014 wurde das Team bereits von 20 auf 10 Bürgerarbeiterinnen und Bürgerarbeiter reduziert. Nun bleibt der Marktladen geschlossen.

Es ging in diesem „Laden“ nicht nur um Abgabe oder Kauf gebrauchter Artikel, Bücher, Spiele, allgemeine Gebrauchsgüter und gut erhaltener Kleidung, ebenfalls mit dem Ziel der

Müllvermeidung und Nachhaltigkeit.

Der Marktladen war zugleich Anlaufstelle für die Pflege sozialer Kontakte und Nachbarschaftstreff. Man konnte sich hier auch zu einem kleinen Plausch treffen, ich hatte das Gefühl, jeder kennt jeden und das schon seit ewigen Zeiten. Aber das wissen Sie alle weitaus besser als sich.

Wenn unser Dorfblatt erscheint, gibt es diese langjährige und sehr gut angenommene Möglichkeit für kleines Geld gute Ware einkaufen zu können nicht mehr!

Sie fiel dem Rotstift zum Opfer. Und das allgemeine Fazit war: Schade!!!

Bericht / Fotos: km

Leider hört bzw. liest man nichts mehr über den „Saarländischen Appell“, weder in den Tageszeitungen noch in den regionalen Nachrichten.

Übrigens: bereits 2006 (!) plante die Agentur für Arbeit einen öffentlich geförderten sog. 3ten sozialen Arbeitsmarkt für Menschen, die weder im 1ten noch im 2ten eine Chance haben!

(Quelle: Handelsblatt)

Auch 2007, 2012, 2013 und 2014 diskutierten die Wohlfahrtsverbände, der DGB und das Diakonische Werk der EKD diese Möglichkeit der „aktiven sozialen Teilhabe an der Gesellschaft.“



## GESCHÄFTSFÜHRUNGSWECHSEL BEI DER GABB GMBH BURBACH



Zum 1. März 2015 hat bei der Gemeinnützigen Gesellschaft für Arbeitslosenberatung und Beschäftigung Burbach mbH (gabb) in der Geschäftsführung ein Wechsel stattgefunden. Herr Lutz Günther, der die Geschäfte der gabb seit August 2012 führte, ist zum 01. März 2015 in



den Ruhestand gegangen.

Neue alleinige Geschäftsführerin ist Frau Guri-Grit Liebezeit, die bereits im Oktober 2014 in die Geschäftsführung berufen wurde. Davor hat Frau Liebezeit bei Medizinprodukteunternehmen im Saarland

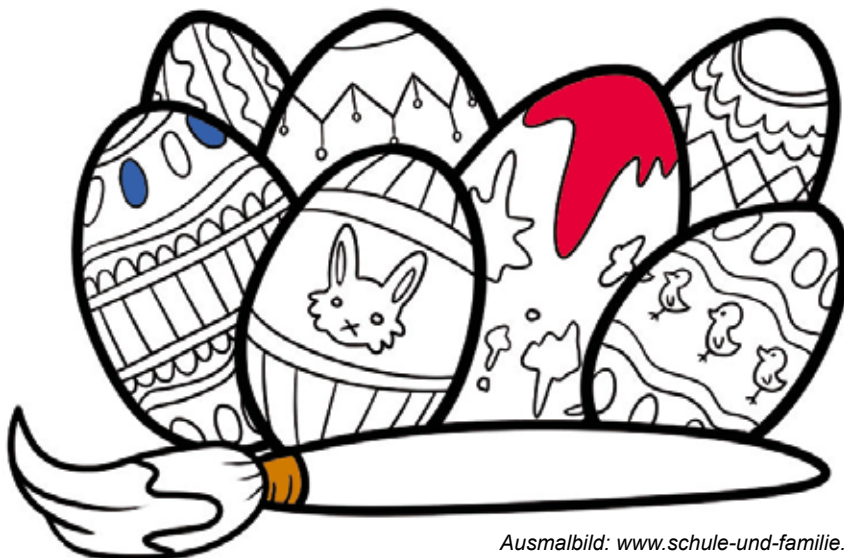
und der Schweiz in Leitungsfunktion mehrere unternehmensweite Projekte geleitet und erfolgreich durchgeführt.

Die gabb Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeitslosenberatung und Beschäftigung mbH sieht bereits seit 30 Jahren ihren Auftrag in der dauerhaften sozialen und beruflichen Integration von langzeitarbeitslosen und schwervermittelbaren Menschen mittels Beschäftigung, Qualifizierung und Beratung. Darüber hinaus entwickelte die gabb in den letzten Jahren verstärkt Angebote, um die Lebensbedingungen von Kindern und Jugendlichen zu verbessern.

Weitere Informationen zu unseren verschiedenen Arbeitsbereichen finden Sie unter „[www.gabb-saar.de](http://www.gabb-saar.de)“.

Wir wünschen unseren Lesern und Leserinnen einen wunderschönen, bunten Frühling und sonnige Ostertage!

Herzliche Grüße  
Ihr GWA-Team



Ausmalbild: [www.schule-und-familie.de](http://www.schule-und-familie.de)



Der Bestatter  
**sehr gut** ✓

eingetragener Handwerksbetrieb  
ausgezeichnet vom Kunden  
neutral überwacht durch



# Beerdigungsinstitut

## Peter Schneider GmbH

Fachgeprüfte Bestatter / Bestattermeister

66115 Saarbrücken, Bergstraße 19

**Telefon: 24 Stunden 0681 / 7 96 10**

Erd-, Feuer-, Friedwald und Seebestattungen, Bestattungsvorsorge

[www.peter-schneider-bestattungen.de](http://www.peter-schneider-bestattungen.de)



# 1 JAHR ID-MARKT

## Ihr Drogeriemarkt in Saarbrücken-Burbach

zieht eine positive Bilanz: (Bericht / Fotos: reha gmbh)

Genau ein Jahr ist es her, dass der ID-Markt in Saarbrücken-Burbach seine Türen erstmals öffnete. Viele Kriterien waren ausschlaggebend für die Geschäftsführung der reha gmbh an dem Standort Bergstr. 62-64 den ID-Markt zu eröffnen.

Als erstes sollte eine wohnortnahe Versorgung mit Drogerieartikeln für die Anwohner geschaffen werden; seit Schließung des Schlecker-Marktes vor Ort, war diese nicht mehr gegeben.

Ein weiterer wichtiger Punkt war es, mit dem ID-Markt dauerhafte Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen, außerhalb der Werkstätten zu schaffen. So verbessert das ID-Konzept die Situation von Menschen mit Behinderung nachhaltig. In Burbach sind derzeit 3 MitarbeiterInnen aus den reha-Werkstätten beschäftigt. Hinzu kommen 3 festangestellte Drogistinnen, welche nach langjähriger Arbeitslosigkeit auch hier wieder eine Beschäftigung ge-

funden haben.

Diese Kombination aus sozialem Hintergrund sowie fachlicher Kompetenz stellt das Erfolgsrezept des ID-Marktes dar. Auf 500 Quadratmetern, in heller und freundlicher Atmosphäre, bietet der ID-Markt ein klassisches Sortiment aus den Bereichen Schönheit, Gesundheit und Hygiene. Ergänzt wird das Angebot mit hochwertigen Parfüms, Babynahrung, Geschenkartikel und Tiernahrung, sowie preiswerte Gut&Günstig-Drogerieartikel. Durch Hinzunahme von Süßigkeiten, Gebäck und Getränke wurde das Warenangebot noch erweitert.

„Wir sind einfach etwas Besonderes und bieten Kundennähe, Service und Beratung“ sagt die Marktleiterin Agnes Speicher; „durch die niedrige Regalhöhe und den breiten Gängen ist bei uns ein bequemes und komfortables Einkaufen möglich – selbst mit einem Kinderwagen“. „Auch stehen 35 kostenlose Parkplätze direkt



am Markt zur Verfügung, was ein weiterer Aspekt zu einem besseren Einkauf in unserem Drogeriemarkt bedeutet“.

„Hier möchte ich nicht mehr weg“, antwortet die Mitarbeiterin Sabine Wannemacher, auf die Frage, wie es ihr auf Ihrem Arbeitsplatz gefällt und „ich freue mich noch auf viele Jahre hier im ID-Markt“. Sabine ist eine der MitarbeiterInnen mit Behinderung, welche durch den ID-Markt eine Chance bekommen haben außerhalb der Werkstätten zu arbeiten.

Ihr Team des ID-Marktes freut sich noch viele Jahre die Kunden im Markt begrüßen zu dürfen.

Gültig bis 30.5.2015

Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Nur solange Vorrat reicht.

**id**  
Drogeriemarkt

### BETTINA BARTY GESCHENKSET

- Vanilla Bath Showergel 150 ml Flasche
- Vanilla Eau de Toilette 50 ml Flasche
- Vanilla Hand-/Bodylotion 150 ml Flasche
- 2 Sorten, je Set



12,99 €



### ALDO VANDINI GESCHENKSET

- reichhaltige Cremedusche und Körpermilch
- Schwarze Olive/Granatapfel
- 2x200 ml Flasche
- 100 ml = 2,00 €



8,49 €

### PETER WEBER CRÉMANT D' ALSACE

- verschiedene Sorten
- 0,75 l Flasche
- 1 l = 7,99 €



5,99 €

Öffnungszeiten  
Mo-Fr: 08:30 - 18:30  
Sa: 08:30 - 14:00



Ihr Drogeriemarkt  
Burbach, Bergstr. 62-64,  
66115 Saarbrücken

## INTERNATIONALER FRAUENTAG 2015

### Rathausempfang für die Frauen aus den Stadtteilen



men. Insgesamt folgten der Einladung rund 120 Frauen und sorgten für einen sehr gut gefüllten Festsaal.

Der inhaltliche Teil, den die Frauen aus den Stadtteilen präsentieren, wird wie jedes Mal von der Arbeitsgruppe Frauen im Forum GWA Saar und den jeweiligen Teilnehmerinnen organisiert.

In diesem Jahr handelte es sich um ein stadtteilübergreifendes Thema: die Arbeitsmarktpolitik in Sachen langzeitarbeitslose Menschen.

Die Enttäuschung und Frustration in den Beschäftigungsprojekten in den Stadtteilen und im gesamten Saarland ist riesengroß nach dem Ende von Bürgerarbeit. Für viele Projekte bedeutete dies das Ende. Andere konnten mit TeilnehmerInnen in Ein-Euro-Jobs weitermachen. Allerdings stark gekürzt, was die Zahl der TeilnehmerInnen und die Finanzierung des Ganzen angeht. Sie versuchen sich mehr schlecht als recht über Wasser zu halten. Die Frauen brachten deshalb zum Rathausempfang eine symbolische „Bewerbung für einen langfristig geförderten dritten Arbeitsmarkt“ mit. Die Bewerbungsmappe enthielt ein förmliches Anschreiben, das zum Ausdruck bringt, wie frustrierend die aktuelle Situation für Langzeitarbeitslose ist. Es heißt darin: „Nach dem Wegbrechen der gut eingearbeiteten MitarbeiterInnen in den Bürgerar-

beitsprojekten sind ausnahmslos alle Beschäftigungsprojekte gefährdet bzw. schon beendet. Die jetzige arbeitsmarktpolitische Situation ist einfach unerträglich und wir haben endgültig genug! Wir wollen endlich tragfähige Lösungen für die betroffenen langzeitarbeitslosen Menschen ohne realistische Chancen auf dem sogenannten ersten Arbeitsmarkt. Wir fordern einen langfristig geförderten dritten Arbeitsmarkt!!!“

Mitarbeiterinnen des Beschäftigungsprojektes „Café Schniss“ in Alt-Saarbrücken schilderten eindrucksvoll die schwierige Lage vor Ort durch persönliche Statements.

Die Bewerbungsmappe wurde der Oberbürgermeisterin übergeben, die diese Forderung schon seit langem ebenfalls unterstützt (Saarbrücker Appell). Sie wird die Bewerbung an die Arbeitsministerin Andrea Nahles in Berlin weiterleiten.

Im Anschluss daran gab es ein wundervolles Konzert mit Mellika Meskine und dem Accoustic Quartett.

Den Abschluss bildete die traditionelle Kaffeetafel mit Kuchenbuffet.

Unser herzlicher Dank geht an die Gastgeberinnen!

Bericht: E. Jung / Fotos: km



Der Internationale Frauentag am 8. März war erneut der Anlass für die Einladung der Oberbürgermeisterin Charlotte Britz, Bezirksbürgermeisterin Christa Piper und der Leiterin des Frauenbüros Petra Messinger an die Frauengruppen der sieben Gemeinwesenprojekten der Landeshauptstadt. Auch die Frauen aus Sulzbach waren herzlich willkommen.





AG Frauen im Forum Gemeinwesenarbeit Saar  
PÄDSAK e.V.  
Rubensstr. 64  
66119 Saarbrücken

Saarbrücken, den 09.03.2015

Oberbürgermeisterin  
Frau Charlotte Britz  
c/o Bundesministerin für Arbeit und Soziales Frau Andrea Nahles  
Rathaus St. Johann  
66111 Saarbrücken

Bewerbung für einen langfristig geförderten dritten Arbeitsmarkt  
zur Weiterleitung an die Bundesministerin für Arbeit und Soziales Andrea Nahles, Berlin

Sehr geehrte Frau Nahles,

nach Ende von Bürgerarbeit und dem damit verbundenen Wegbrechen von zahlreichen wirkungsvollen Beschäftigungsverhältnissen, steht das Saarland und seine Landeshauptstadt Saarbrücken vor den Trümmern seiner jahrelang gut funktionierenden Beschäftigungsprojekte.

Seit mehr als zwanzig Jahren erleben die Träger von Beschäftigungsmaßnahmen halbherzige, ständig wechselnde arbeitsmarktpolitische Instrumente auf ständig wechselnden gesetzlichen Grundlagen. Die Träger springen, bildlich gesprochen, auf jeden Zug auf, der vorbeifährt, um die Arbeitsplätze für ihre MitarbeiterInnen zu erhalten und damit die sinnvollen, niedrighwelligen und kostengünstigen Projekte für die Menschen vor Ort zu sichern. Dabei handelt es sich um so wichtige Einrichtungen, wie preiswerte Mittagstische und Treffpunkte für alte, kranke und behinderte Menschen, Fahrdienste zu Ärzten oder zum Einkauf, Sozialkaufhäuser und Kleiderstuben, unterstützende Hilfen im Haushalt und bei Umzügen, Begleitservice in Bus und Bahn, kulturelle Angebote für Menschen mit geringem Einkommen und vieles andere mehr.

Nach dem Wegbrechen der gut eingearbeiteten MitarbeiterInnen in den Bürgerarbeitsprojekten sind ausnahmslos alle Beschäftigungsprojekte gefährdet bzw. schon beendet.

Die jetzige arbeitsmarktpolitische Situation ist einfach unerträglich und wir haben endgültig genug! Wir wollen endlich tragfähige Lösungen für die betroffenen langzeitarbeitslosen Menschen ohne realistische Chancen auf dem sogenannten ersten Arbeitsmarkt.

Wir fordern einen langfristig geförderten dritten Arbeitsmarkt!!!

Die Arbeitsgruppe Frauen im Forum Gemeinwesenarbeit Saar

Anlagen: Lebensläufe

## FRÜHE FÖRDERUNG UND BILDUNG

### BabyClubs in Burbach

**Neue Zeiten seit Januar 2015!**



Sie haben ein Baby und möchten Anregungen zur Pflege und Ernährung, haben Fragen zur Entwicklung ihres Babys und wollen sich mit anderen Eltern austauschen?

Dann sind Sie in einem unserer Babyclubs genau richtig:

**Montags: Babies von 6 Monate bis 12 Monate**

Wann: 9:30 bis 11:00 Uhr  
Ort: Theresienheim, Luisenthalerstraße 7  
Leitung: Heike Lippert, Erzieherin

**Mittwochs: Babies ab der Geburt bis 6 Monate**

Wann: 9:00 bis 10:30 Uhr  
Ort: Theresienheim, Luisenthaler Straße 7

**Und: 11:00 bis 12:30 Uhr**

Ort: GemeinWesenArbeit Burbach, Bergstraße 6, 1. Stock  
Leitung: Petra Paul, Kinderkrankenschwester

Interessierte Frauen, die in den nächsten Wochen ihr Baby erwarten, können gerne zu den Mittwochclubs hinzukommen.

**Die Teilnahme ist kostenfrei!** Weitere Informationen bei Petra Junk, GWA Burbach: 0681 7619525 oder 76195-0 (Sekretariat).

### Entwicklung fördern!

#### Frühförderstelle für Kinder in Saarbrücken-Burbach

Das Team der „Interdisziplinären Frühförderstelle“ fördert Kinder mit Entwicklungsverzögerungen oder -störungen. Träger sind das Diakonische Werk an der Saar in Kooperation mit dem Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. und dem Verein Miteinander Leben Lernen e.V..

Beratung und Förderung sind kostenfrei. Die Kosten werden vom überörtlichen Sozialhilfeträger übernommen. Alle Formalitäten erledigt die Einrichtung!

**Weitere Infos bei:**

Interdisziplinäre Frühförderstelle  
Im Füllengarten 99  
66115 Saarbrücken  
Tel.: 755904-71  
Mail: fruehfoerderung@dwsaar.de

### Spielkreise

**Spielkreis Theresienheim**

Spielkreis für Kinder ab 1 Jahr jeden Montag von 15:00 bis 16:30 Uhr, Luisenthaler Straße 12. Treffpunkt nach vorheriger Anmeldung (Tel.: 0681 7939-0); Turnhalle neben der Kita Theresienheim.

**Krabbelstube Herz-Jesu**

Jeden Donnerstag von 10:00 bis 11:00 Uhr im ehemaligen Kindergarten Herz-Jesu (am Kloster am Rande der Stadt, Odilienbergstr. 1, 66115 Saarbrücken) statt. Eingeladen sind Kinder bis zu 3 Jahren mit ihren Eltern. Austausch von Erfahrungen im Umgang mit den Kleinen, spielen, singen... Edith Martini (Kinderkrankenschwester) und Gabi Elbert (Krankenschwester) stehen auch als erfahrene Mütter mit Rat und Tat zur Seite. Nähere Infos unter 0681 76565.

**Eltern-Kind-Turnen des TV Burbach**

Turnangebot für Kinder bis 4 Jahre (mit ihren Eltern) jeden Dienstag von 16:30 bis 18:00 Uhr in der großen Weyersberghalle. Leitung Heike Momber. Mehr Infos: [www.tv-burbach.de](http://www.tv-burbach.de).

[WWW.GUGG-EMOL.DE](http://WWW.GUGG-EMOL.DE)

Noch mehr Infos zu Burbach finden Sie auf [www.gugg-emol.de/burbach](http://www.gugg-emol.de/burbach). Schauen Sie doch mal rein!

**Getränkediens**  
**Gummelt**  
Hauslieferung  
Abholmarkt

Fax.(0681)5896374 Tel.(0681)57613 Gersweilerstr.15 66117 Sbr.  
Komplettausstattung von Festlichkeiten im Getränkesektor  
mail@getraenke-gummelt.de - www.getraenke-gummelt.de

## BURBACHER MUSIKGARTEN

### Burbacher „Musikgarten“

in der Kita St. Eligius

Der Burbacher „Musikgarten“ bietet immer dienstags von 15 bis 16 Uhr Eltern und ihren Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren die Möglichkeit, sich gemeinsam zu bewegen, zu spielen und zu singen.

Das kostenlose Angebot findet in der Kindertagesstätte St. Eligius, Aachener Straße 32, statt. Zum Einsatz kommen Hölzer, Rasseln, Glöckchen und Trommeln. Auch

verschiedene Materialien wie Bälle, Tücher und Gegenstände des täglichen Gebrauchs werden in der Musikgartenstunde genutzt.

Die Leitung hat Korinna Benthien, Musikgartenlehrkraft.

Weitere Informationen und Anmeldung bei: Petra Junk, GemeinWesenArbeit Burbach,

Tel.: 0681 76195-25 oder  
0681 76195-0 (Sekretariat)



Fotos: km



Liebe Leserinnen und Leser der Burbacher Dorfblattes, liebe Eltern und liebe Kinder!

Mein Name ist Margret Müller - seit Februar bin ich mit 7,25 Stunden in der Woche Mitarbeiterin der Gemeinwesenarbeit Burbach und zuständig für den Bereich Frühe Förderung und Bildung.

Ich bin 37 Jahre alt und Mutter. Als Pädagogin habe ich unter anderem im teil- und vollstationären Bereich der Kinder- und Jugendhilfe gearbeitet sowie im Bereich Nachmittagsbetreuung für Schulkinder.

Nun freue ich mich auf ein spannendes Arbeitsfeld, in dem ich das Ziel habe, für Eltern mit ihrem Nachwuchshier in Burbach ein Angebot zu starten, bei dem Mütter und Väter oder auch beide eine intensive Zeit mit ihrem Kind verbringen können und untereinander die Möglichkeit zum Kennenlernen, Erfahrungsaustausch oder einfach nur zum Plausch besteht. Ich hoffe, auf diesem Weg schon bald einige Familien aus Burbach oder der näheren Umgebung kennen zu lernen. Dienstag morgens und Donnerstag nachmittags bin ich in der GemeinWesenArbeit tätig und dort erreichbar unter Tel.: 0681 76195-25.

Ich wünsche Ihnen/Euch einen schönen Frühling und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Margret Müller

## SINGEN, TANZEN, SPRINGEN...

### ...Klecksen, Schnipseln, Malen

Am Donnerstag, dem 23. April, startet die GemeinWesenArbeit Burbach ein neues Musik- und Spielangebot. Herzlich eingeladen sind alle interessierten Eltern mit ihren Kindern im Alter von 2 bis 4 Jahren zum Musik machen mit Stimme und einfachen Instrumenten sowie zur Bewegung mit Musik. Außerdem gibt es verschiedene Aktivitäten rund um Pinsel, Papier und Farben zum Thema Frühling und Sommer.

Das Eltern-Kind-Angebot findet in den Räumen des **Kultur- und Lesetreffs** am Burbacher Markt von 16.15 bis 17.45 Uhr statt und ist **kostenlos**.

Korinna Benthien, die auch den Musikgarten dienstags in der Kita St. Eligius leitet, gestaltet die Gruppentreffen am Donnerstagnachmittag. Weitere Informationen und Anmeldung bei

Petra Junk, GWA Burbach,  
Tel.: 0681 7619525 oder  
0681 76195-0 (Sekretariat)



Foto: K. Benthien

## FERIENFREIZEIT 2015 - STADTRANDERHOLUNG



### für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren

vom 27. Juli bis 07. August 2015 im Naturfreundehaus Völklingen

Liebe Eltern, liebe Kinder, wie auch in den vergangenen Jahren bietet die Katholische Kirchengemeinde St. Eligius wieder eine Stadtranderholung für Kinder von 8 bis 12 Jahren an. In diesem Jahr geht es von Montag, den 27.07., bis Freitag, den 31.07., und von Montag, den 03.08., bis Freitag, den 07.08., ins Naturfreundehaus Völklingen.

Wir treffen uns morgens vor der „Haltestelle“ (Bergstr. 6) und fahren von dort mit dem Linienbus nach Völk-

lingen. Spiele, Bastelarbeiten, Ausflüge, Wanderungen, Schwimmen u.v.m. stehen auf dem Programm.

Im TeilnehmerInnenbeitrag von 125,00€ sind der Eintritt für Schwimmbadbesuche, Ausflüge, Übernachtung in der Jugendherberge, das Mittagessen und ein Nachmittagsimbiss enthalten, außerdem steht tagsüber Tee zur Verfügung.

Weiterhin sind in diesen 125,00 € die Kosten für ein Sommer-Touren-Ticket (45,00 €) inbegriffen. Falls Sie

ihrem Kind für die Dauer der Sommerferien sowieso ein Ticket kaufen, reduziert sich der Preis entsprechend. (Preisänderungen vorbehalten)

Anmelden können Sie Ihr Kind bei Frau Gemeindereferentin Jennifer Jost, Katholisches Pfarramt St. Eligius, Tel.: 0681 76203.

Die Kinder können nur für die gesamte Stadtranderholung angemeldet werden! Insgesamt können 30 Kinder teilnehmen.

Bericht / Foto: Kath. Pfarramt St. Eligius

## TORE WIE AM FLIESSBAND ...



beim 6. Weyersberger Fastnachts-Futsal-Cup 2015

### Drittklässler erzielten 53 Treffer in 60 Turnierminuten

Am letzten Schultag vor den Fastnachtsferien veranstaltete die Offene Ganztagsgrundschule Weyersberg Saarbrücken-Burbach bereits zum sechsten Mal ihren Weyersberger **Futsal – Cup** für die Fußball spielenden Schüler der 3. Grundschulklassen.

Unter der Planung von Sportlehrer Georg Danielczok, den Turnierleitern Dirk Herrmann und Alexander Dilg sowie Baldassare Callari als Kooperationstrainer der Sportfreunde 05 Saarbrücken e.V. wurden vor vielen Zuschauern 10 Spiele ausgetragen, um den Turniersieger zu ermitteln. Jedes Spiel zwischen den 5 dritten Klassen dauerte 6 Minuten.

Zu einem Team gehörten je ein Torwart, drei Feldspieler und zwei Reservespieler. Gespielt wurde in der kleinen Halle mit einem kleinen Futsal-Ball auf 2 Langbanktore, was zu einer wahren Torflut von 53 Treffern in insgesamt 60 spannenden Turnierspielminuten führte.

Unter der Leitung des Jungschiedsrichters Marvin Daub von den Sportfreunden Burbach verliefen die Begegnungen sportlich ohne Zwischenfälle und Verletzungen. Die faire Einhaltung der Regeln wurde toll von den allen Akteuren beachtet.

Nach zehn spannenden Begegnungen konnte die Klasse 3.3 des Klassenlehrers Dirk Herrmann mit 12 Punkten und 25:4 Toren souverän den 1. Wanderpokal, der vom Förderverein der OGTGS Weyersberg gestiftet wurde, gewinnen.

Den überreichten bei der Siegerehrung die Turnierleiter den Spielern Eldis Zahirovic, Fabian Jochem, Adrian Büchel, Eray Kilkaya, Ahmed Zimmer und Spielführer Andy Breuer, dem besten Torschützen in dem Turnier, aus der Klasse 3.3 gerne. Die Mannschaft erzielte genau 25 der insgesamt 53 geschossenen Tore und sicherte somit überlegen den Titelgewinn.

Neben dem 1. Wanderpokal für die Siegerklasse sowie viel Spaß, Toren und Spannung gab es bei der Siegerehrung für alle Akteure als Belohnung für die Teilnahme einen DFB-Anstecker mit dem aktuellen Motiv des DFB-Schulfußballabzeichens.

Bericht / Foto: Weyersbergschule



## aw saarbrücken-burbach

### Der Standort für Handwerk und Gewerbe mit individuellem Anspruch

**Platz für Ihre  
Geschäftsidee:  
Baureife Grundstücke**

Voll erschlossene, baureife Grundstücke mit variablen Parzellengrößen ab ca. 1.500 m<sup>2</sup> ermöglichen flexible Aufteilung der Grundstücke

**Hallen-, Gewerbe-,  
Büroflächen genau  
nach Ihrem Bedarf**

Individuelle Einheiten zwischen 350 m<sup>2</sup> und 1.100 m<sup>2</sup> mit mobilen Gebäudemodulen im aw handwerkerzentrum

Aufwändig modernisierte, historische Bestandsgebäude offerieren interessante Mietlösungen für Büro, Verwaltung, Produktion und Lager



**Interessiert?**  
Petra Apitius  
Tel: +49-681 8575 102  
info@giu.de  
www.aw-saarbruecken.de



## KATH. KINDERTAGESSTÄTTE ST. ELIGIUS BURBACH

### Neues aus unserer Einrichtung:



Unseren neugestalteten Spielplatz nutzen wir oft und sehr gerne, besonders das große Spielschiff ist ein beliebtes Spielgerät für die Kinder geworden. An der gleichen Stelle war vorher unser Elementgarten angelegt, den wir aber nicht missen wollten, indem wir sogar schon unsere eigenen Kartoffeln geerntet haben.

Also war klar, dass wir ihn, ein wenig kleiner, an eine andere Stelle verlegen. Nachdem die äußere Begrenzung durch die Gartengestalter gegeben war, hieß es für die Kinder mit den Erzieherinnen: neu planen und dann tatkräftig anpacken. Zuerst wurde die Unterteilung mit einer Schnur in vier einzelne Beete vorgenommen und die so entstandenen Linien mit Kieselsteinen nachgelegt. Dabei wurde sie entdeckt, die Schnecke, die sich schon häuslich niedergelassen hatte.

Dann wurde überlegt und schließlich abgestimmt in welchen Bereich die einzelnen Blumenzwiebeln gesetzt werden sollen. Nun ging es ans Setzen und jeder war fleißig. Und jetzt heißt es warten, bis sie blühen unsere Blumen: rot wie das Feuer, blau wie das Wasser, braun wie die Erde und weiß wie die Luft.

Bericht / Fotos: A. Ziegler

## FRAUEN IN BURBACH

### „Gemeinsame Bewegung macht Spaß“,



Foto: GWA Burbach

#### neuer Laufkurs für Frauen startet in Burbach

Unter dem Motto „Bewegung macht Spaß und hält gesund“ hat die GemeinWesenArbeit und das Sozialraumteam Burbach alle bewegungsbegeisterten Frauen zum nächsten Laufkurs am eingeladen.

Treffpunkt war und ist der Stadtteiltreff „Haltestelle“, Bergstraße 6. Das Angebot ist kostenfrei. Ziel des mehrwöchigen Programms ist es, 30 Minuten am Stück laufen zu können.

Die TeilnehmerInnen können das Angebot auch dazu nutzen, um sich auf den 14. Saarbrücker Frauenlauf vorzubereiten, der am 30. Mai 2015 stattfindet.

Unter fachkundiger Anleitung von Eva Becker und Ulrike Graf-Donauer, beides begeisterte Läuferinnen, trainiert die Gruppe jeweils montags von 9.00 bis 10.00 Uhr.

Weitere Infos und Anmeldung bei Petra Junk,  
GemeinWesenArbeit Burbach:  
Telefon 0681 7619525  
Mail: [petra-junk@dwsaar.de](mailto:petra-junk@dwsaar.de) oder  
[gwa-burbach@caritas-saarbruecken.de](mailto:gwa-burbach@caritas-saarbruecken.de)

Bericht: P. Junk



Foto: GWA Burbach

## LAUFEN FÜR DEN GUTEN ZWECK

### 14. Saarbrücker Frauenlauf am 30. Mai

Am Samstag, den 30. Mai um 16 Uhr startet Oberbürgermeisterin Charlotte Britz unter der Alten Brücke auf den Saarwiesen den Saarbrücker Frauenlauf 2015. Zum 14. Mal bietet der Lauf entlang der Saar je einen 10 und 4,5 Km Lauf und 4,5 Km Walking.

Neu ist in diesem Jahr die Teamwertung. Drei Frauen/Mädchen können sich in einer Laufklasse unter einem Team-Namen zusammenschließen und werden sowohl als Team als auch einzeln gewertet. Für das jeweils schnellste Team gibt es Sonderpreise. Nähere Informationen dazu finden Sie unter [www.saarbruecker-frauenlauf.de/Anmeldung](http://www.saarbruecker-frauenlauf.de/Anmeldung).

Seit letztem Jahr gibt es drei Starts: Um 16 Uhr für die 10 Km Läuferinnen, 16.10 Uhr für die 4,5 Km-Läuferinnen und um 16.15 Uhr für die Walkerinnen.

Bei Voranmeldung „online“ zahlen Mädchen und junge Frauen bis 19 Jahre 3 € Startgebühr, alle anderen

6 €, Mutter/Tochter-Teams zusammen 7 €. Das Original-Fair-Trade-Frauenlauf-Shirt aus Ökobaumwolle kostet 8 €.

Die beiden Saarbrücker Vereine TV Rußhütte und LAZ e.V. Saarbrücken unterstützen den Lauf auch in diesem Jahr wieder mit ihrem Know-How und Saarbrücker Geschäfte und saarländische Betriebe spendieren Preise für die Läuferinnen.

Seit Jahren ist die Sparkasse Saarbrücken Hauptsponsor für den Saarbrücker Frauenlauf, aber auch Adler Moden, Bitburger, AWO Saar, Pro Familia, das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie, die Stadt Saarbrücken und viele mehr sind als Sponsoren mit von der Partie.

Der Erlös des Benefiz-Volkslaufes geht in diesem Jahr zu gleichen Teilen an die Frauenrechtsorganisation Medica Mondiale e.V. und The Carlot-

ta Centre for Children, Bangladesh.

#### Anmeldung:

Online bis 28. Mai, 17 Uhr unter [www.saarbruecker-frauenlauf.de](http://www.saarbruecker-frauenlauf.de) Startnummernausgabe und Nachmeldung am Lauftag zwischen 13.00 und 15.30 Uhr direkt vor Ort.  
Info:

Landeshauptstadt Saarbrücken,  
Frauenbüro,  
Regina Schäfer-Maier  
0681 905-1326



# 14. Saarbrücker Frauenlauf

Saarwiesen unterhalb Staatstheater



Planung und Organisation:



TV Rußhütte

Samstag, 30. Mai 2015  
Startzeit: 16 Uhr

Info: Landeshauptstadt Saarbrücken, Frauenbüro 0681/905-1649  
Anmeldung: [www.saarbruecker-frauenlauf.de](http://www.saarbruecker-frauenlauf.de)

Unterstützt durch  
 Sparkasse  
Saarbrücken

## FRAUEN IN BURBACH

### „Nehmen Sie sich eine Auszeit mit der KFD St. Eligius“

An jedem dritten MONTAG im Monat, von Mai bis September treffen sich Frauen um miteinander eine „Auszeit“ von ca. zwei Stunden zu nehmen. Das kann heißen: sie wandern an der Saar bzw. am Burbacher Waldweiher entlang, me-

ditieren und singen stationsweise, treffen sich zum Boulespielen oder sie besuchen eine Wallfahrtskapelle und halten dort eine kleine Andacht. Kurzum: Wir tun das, was uns gut tut! Deshalb laden wir ganz herzlich alle interessierten Frauen dazu ein!

Die Inhalte der einzelnen Auszeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Kommen Sie mit und lassen Sie sich überraschen!

Ihre Jennifer Jost  
(Gemeindereferentin)

## Inzwischen bin ich hier!

Unter dem Motto „Inzwischen bin ich hier“, steht ein neues Projekt der GemeinWesenArbeit (GWA) in Saarbrücken-Burbach für Frauen mit Migrationshintergrund.

**Ziel ist es, im Kontext der Kampagne „Das Saarland lebt gesund, Schwerpunkt Seelische Gesundheit“ das Selbstwertgefühl und die Identität, aber auch die Sprach-, Les- und Schreibkompetenz der Frauen zu fördern**

Unterstützt wird das Projekt von der Saarländischen Landesregierung. Staatssekretär Stephan Kolling vom Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie übergab jetzt in Saarbrücken-Burbach 5800 Euro aus Totomitteln an Vertreter des Caritasverbandes für Saarbrücken und Umgebung e.V. und des Diakonischen Werkes an der Saar, die gemeinsam Träger der GWA in Burbach sind.

„Das Projekt leistet einen wichtigen Beitrag im Bereich der seelischen Gesundheitsförderung für Menschen

mit Migrationshintergrund“, so Staatssekretär Stephan Kolling. „Die niedrigschwellige Angebotsstruktur im vertrauten Umfeld erleichtert den Zugang zu unbewältigten Themen und der Verarbeitung eigener Erinnerungen und Erlebtem.“ Das Projekt sei richtungsweisend für andere regionale Maßnahmen im Bereich „Migration und Gesundheitsförderung“ und im Rahmen der aktuellen Flüchtlingsdebatte hochaktuell und nachahmenswert. Zudem passe es konzeptionell hervorragend in die Präventionskampagne „Das Saarland lebt gesund!“, bei der die seelische Gesundheit eins der Schwerpunkt-Themen in 2015 darstelle.

„33 Prozent der Menschen, die in Burbach leben, haben einen Migrationshintergrund. Sie kommen aus fast 100 unterschiedlichen Nationen“, sagte Wolfgang Biehl aus der Geschäftsführung des DWSAAR. Das Erzählen von Geschichten pflege in allen Kulturen eine Tradition. „Gerade das biografische Erzählen trägt dazu bei, die eigene Vergangenheit zu verstehen, sich selbst in der Gegenwart zu verorten, hier

Sicherheit und Selbstvertrauen zu gewinnen und einen Entwurf für die Zukunft zu wagen. Das ist zur Integration der Frauen in unserer Gesellschaft eine wichtige Grundlage“, so Biehl.

Das Projekt wird an den interkulturellen Frauentreff der GemeinWesenArbeit sowie den Kultur- und Lesetreff (KuLT) in Burbach angedockt. Den Frauentreff, der von Emine Isgören geleitet wird, gibt es bereits seit vier Jahren. In einem „Erzählcafé“ sollen sich nun junge und ältere Migrantinnen regelmäßig treffen, um Erinnerungen auszutauschen.

Dabei sollen mit Unterstützung der Saarbrücker Autorin Carola Stahl, die in der Biografie-Arbeit tätig ist, sogenannte „Lebensbücher“ entstehen, mit acht bis zehn Geschichten von Müttern, Großmüttern und Töchtern.

Text: H. Paulus, DW



Foto: mk



## FRAUENTREFF

## Frauentreff in der Haltestelle immer mittwochs



Jeden Mittwochmorgen wird der Stadtteiltreff „Haltestelle“ zum Treffpunkt für Frauen. In der Zeit von 9 bis 11 Uhr sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen, ge-

meinsam zu frühstücken. In netter Atmosphäre können sich Frauen über alles, was sie bewegt, austauschen.

Auf Wunsch der Teilnehmerinnen laden wir auch Fachleute zu interessanten Themen ein wie z.B. Gesundheit,

Erziehung, Sozialberatung usw.. Auch Freizeitaktivitäten wie Fahrten, Kochabende und Ausflüge werden gemeinsam geplant.

Der wöchentliche Frauentreff wird organisiert und begleitet von Emine Işgören und Petra Junk. Für das Frühstücksbuffet wird ein Unkostenbeitrag von 2,- € erhoben. Schauen Sie einfach mal rein in den Stadtteiltreff Haltestelle der GemeinWesenArbeit Burbach in der Bergstraße 6.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bei Fragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 0681 76195-25, P. Junk

Bericht / Foto: GWA

### Встречи женщин проводятся каждую среду

Мы организуем каждую среду встречи женщин, место встречи „Haltestelle“. С 9:00 час. до 11.00 приглашаются все желающие на завтрак. В добросердечной обстановке Вы можете познакомиться с другими женщинами и поговорить на волнующие Вас темы. Если у Вас есть желание поговорить на определенные волнующие Вас темы, мы готовы пригласить на эти встречи специалистов по вопросам здоровья, воспитания детей, социальным проблемам. Мы также организуем совместные мероприятия и экскурсии.

Еженедельные встречи организуются и проводятся под руководством Эмине Ишгören и Петрой Юнк. Завтрак стоит 2 евро. Загляните к нам на „Haltestelle“ Bergstr. 6 в Бурбахе, мы будем Вам очень рады. Вы нам можете позвонить по телефону 0681-7619525 (Петра Юнк).

### Incontro delle donne nella Haltestelle ogni mercoledì

Ogni mercoledì mattina la „Haltestelle“ del quartiere si trasforma in un luogo di incontro per donne. Chi é interessato é invitato caldamente a partecipare alla colazione che si svolge dalle ore 9 alle ore 11. In un clima disteso c'è la possibilità di confrontarsi con altre donne su qualsiasi argomento. Su richiesta delle partecipanti è possibile anche invitare degli esperti su temi interessanti come per esempio la salute, l'educazione, consulenza sociale e altri. Altre attività di tempo libero sono gite, viaggi e serate in cucina.

L'incontro settimanale delle donne viene organizzato e gestito da Emine Işgören e Petra Junk. Si chiede un piccolo contributo di 2 Euro per la colazione a buffet. Vi invitiamo a passare nel Stadtteiltreff Haltestelle della GemeinWesenArbeit Burbach nella Bergstraße 6. Non vediamo l'ora di incontrarvi! Se avete delle domande potete contattarci sotto 06 81/76 195-25 (Petra Junk).

### Her çarşamba Haltestelle'de bayanlar buluşuyor

Her çarşamba günü Semt buluşma yeri , ' Haltestelle , ' bayanların buluşma noktası oluyor.İlgilenen her bayanı sabah 9 ile 11 arası bekleriz. Hoş bir atmosferde bayanlar kendilerini ilgilendiren konularda bilgi alışverişinde bulunabilirler. Bayanların istekleri üzerine mesela Sağlık,Çocuk eğitimi,sosyal danışmanlık ve daha farklı konularda uzmanlar davet ediliyor.. Hatta gezi,yemek kursu ve farklı aktivitelerde birlikte planlanıyor.

Bayanların haftalık buluşmalarını sağlayan,organize eden ve onlara eşlik eden bayanlar Emine Işgören ve Petra Junk'dur.Kahvaltı büfesinin giderleri için bayanlardan 2,-Euro alınmaktadır. Gelin sizde bir bakın bizi Stadtteiltreff Haltestelle GemeinWesenArbeit Burbach Bergstraße 6'da bulabilirsiniz. Gelmenizden mutluluk duyarız. Bize danışabilirsiniz 0681/76195-25 (Petra Junk ).

Die **Übersetzungen** haben angefertigt: Banu Collet (Türkisch), Irina Moor (Russisch) und Chiara Simeoni (Italienisch). Das sind die drei Sprachen, die in Burbach - nach Deutsch - am häufigsten gesprochen werden.

## KINDER- UND ELTERNBILDUNGSZENTRUM KIEZ

### Das Flotte-Lotte Rezept des Monats: Frühlingsquark

In diesem Jahr starten wir fit in den Frühling! Deshalb ein Rezept, das gesund ist und auch noch schmeckt!

#### Zutaten für 4 Portionen

- 200 g Magerquark
- 1 Becher Joghurt (1,5% Fett)
- 3 EL Mineralwasser
- 1 roter Paprika
- 1 gelber Paprika
- 1 Zwiebel
- 1 Bund Schnittlauch
- 1 Knoblauchzehe
- Zitronensaft
- Pfeffer
- Salz

#### Du brauchst

- 1 Schneidebrett
- 1 Küchenmesser
- 1 Esslöffel
- 1 Schere
- 1 Schüssel
- 1 Rührlöffel



Foto: pixelio / wagner

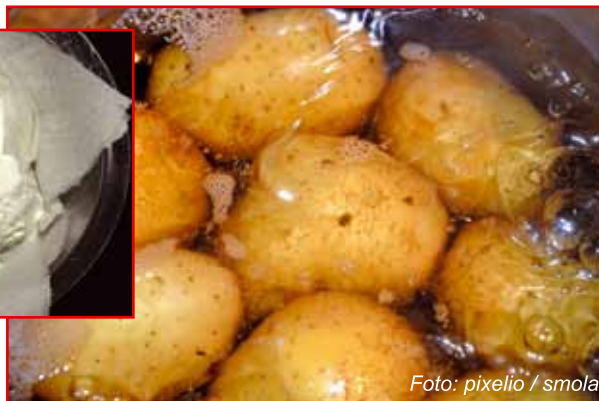


Foto: pixelio / smola

#### Zubereitung

Vermische zuerst den Quark, den Joghurt und das Mineralwasser in der Schüssel. Schäle und schneide danach die Zwiebel und den Knoblauch in sehr kleine Stücke. Wasche jetzt den Paprika und entferne die Kerne. Schneide den Paprika in kleine Würfel.

Vermische nun alle Zutaten und schmecke den Frühlingsquark mit Salz, Pfeffer und Zitrone ab. Zum Schluss kommt noch der Schnittlauch dazu.

Tipp: Schnittlauchröllchen lassen sich ganz leicht mit einer Schere schneiden. Wasche den Schnittlauchbund, nimm eine saubere Schere und schneide ungefähr 1 cm breite Röllchen ab.

Dazu passen Pellkartoffeln, Vollkornbrot oder Weißbrot.

Guten Appetit wünscht Euch das KIEZ-Team!

#### Neues aus dem KIEZ

Ab sofort, bieten wir für alle Burbacher Kinder zwischen 6 und 14 Jahre im Rahmen unserer offenen Angebote folgendes an:

<b>Wann?</b> Montags	10.00 bis 11.00 Uhr	Qi Gong (1€ / Termin)
	15.00 bis 16.30 Uhr	Kreativ-AG
	15.00 bis 16.30 Uhr	Yoga-Kurs

**Wo?** KIEZ Kinder- und Elternbildungszentrum Burbach, Noldplatz 5

Um Anmeldung wird gebeten unter (06 81) 95 90 99 35.

Wir freuen uns auf Euch!

**Das KIEZ Team**

Foto: pixelio / drewes



## Machen Sie Ihr Auto frühjahrsfit !



€ 59,00\*

#### Inspektion

Jahresinspektion 20.000 km für Ford Focus 1,4; 1,6 und 1,8 Benzin ab Baujahr 2006. Zzgl. Zusatzarbeiten, Teile und Zubehör.

\* Preise gültig im April 2015.

€ 14,00\*

#### Ölwechsel

für 4-Zylinder-PKW, zzgl. bei uns gekauftem Öl/Ölfilter.

€ 69,00\*

#### Klima-Service

Zzgl. Teile und Zubehör, ausgenommen Leerbefüllung. Wir sorgen für saubere Abkühlung und einwandfreie Funktion.

#### Bosch Car Service Metzinger GmbH

Ecke Merziger-/Koblenzer Str. 66115 Saarbrücken  
Tel: 0681 99267-0, www.boschservice-metzing.de



Für Ihr Auto tun wir alles.

## KULTUR- UND LESETREFF

## Neue Bücher

## Amandas Suche



Amanda ist lebensklug und ausgesprochen eigensinnig. Sie wächst in San Francisco auf, der Stadt der Freigeister. Ihre Mutter Indiana führt eine Praxis

für Reiki und Aromatherapie und steht im Mittelpunkt der örtlichen Esoterikszenen.

Der Vater ist Chef des Polizeidezernats und ermittelt in einer grausamen Mordserie. Auf eigene Faust beginnt Amanda Nachforschungen dazu anzustellen, unterstützt von ihrem geliebten Großvater und einigen Internetfreunden aus aller Welt.

Doch als Indiana spurlos verschwindet, wird aus dem Zeitvertreib plötzlich bitterer Ernst. Und Amanda muss über sich hinauswachsen, um die eigene Mutter zu retten. »Amandas Suche« erzählt den Weg einer furchtlosen jungen Frau, die mit allen Mitteln verteidigt, was sie liebt – ein fesselnder Roman über das kostbare Band zwischen Müttern und Töchtern und die lebensrettende Kraft der Familie.

**Autor:** Allende Isabel  
ISBN: 978-3518424100  
Preis: 24,95 €

## Das Leben ist ein listiger Kater



Zum Leben ist es nie zu spät Jean-Pierre wacht auf und kann sich an nichts erinnern. Er ist in die Seine gefallen, ein junger Mann

hat ihm das Leben gerettet.

Jetzt liegt er im Krankenhaus, ein Alptraum für den menschen-scheuen Einzelgänger. Über zu viel Besuch kann sich der verwitwete Rentner „ohne Kinder oder Hund“ eigentlich nicht beklagen. Aber alleine ist er trotzdem nie, ständig fällt ihm jemand auf die Nerven: Die vierzehnjährige Maëva hat es auf seinen Laptop abgesehen, um „schnell mal Facebook zu checken“.

Maxime, ein junger Polizist, versucht herauszufinden, wie Jean-Pierre in der Seine gelandet ist - und schon bald entdecken die beiden ihre gemeinsame Leidenschaft für Schwarzweißfilme.

Der gutherzigen Krankenschwester Myriam wächst der alte Griesgram mit Galgenhumor so ans Herz, dass sie ihn zu ihrem Lieblingspatienten ernannt. Und dann ist da noch Camille, der Student, der Jean-Pierre aus der Seine gefischt hat. Allen zusammen gelingt es nach und nach, Jean-Pierre zurück ins Leben zu holen - und für einen Neuanfang ist es bekanntlich nie zu spät.

**Autor:** Roger, Marie Sabine  
ISBN: 978-3455600025  
Preis: 19,99 €

## Die Lebenden und die Toten



terhalt erschossen.

Kurz darauf ereignet sich ein ähnlicher Mord: Eine Frau wird durch das Küchenfenster ihres Hauses tödlich getroffen. Beide Opfer hatten keine Feinde. Warum mussten ausgerechnet sie sterben?

Der Druck auf die Ermittler wächst

Kriminalkommissarin Pia Kirchhoff will gerade in die Flitterwochen fahren, als sie ein Anruf erreicht: In der Nähe von Eschborn wurde eine ältere Dame aus dem Hin-

schnell. Pia Kirchhoff und Oliver von Bodenstein fahnden nach einem Täter, der scheinbar wahllos mordet – und kommen einer menschlichen Tragödie auf die Spur.

**Autor:** Neuhaus, Nele  
ISBN: 978-3550080548  
Preis: 19,99 €

## Die Patin



Wer sagt denn, dass der Pate immer alt, übergewichtig und männlich sein und mit heiserer Stimme sprechen muss?

Nichts gegen Marlon Brando, aber warum sollte der Job nicht auch mal von einer Frau gemacht werden? Einer Blondine. Mit langen Beinen. Gestählt durch die Erziehung einer pubertierenden Tochter und eines vierjährigen Sohnes. Und wahnsinnig verliebt in Anton, den bestaussehenden Anwalt der Stadt. Constanze ist DIE PATIN der streng geheimen MÜTTER-MAFIA. Gegen intrigante Super-Mamis, fremdgehende Ehemänner und bössartige Sorgerechtsschmarotzer kommen die Waffen der Frauen zum Einsatz.

**Autor:** Gier, Kerstin  
ISBN: 978-3404170302  
Preis: 8,99 €

## Gone Girl



Regisseur David Fincher zeichnet in seinem Thriller GONE GIRL – basierend auf dem weltweiten Bestseller von Gillian Flynn – das Psychogramm

einer Ehe auf. Wie gut kennt man den Menschen, den man liebt, wirklich? Diese Frage stellt sich Nick Dunne an seinem fünften Hochzeitstag, dem Tag, an dem seine schöne Frau Amy spurlos verschwindet.

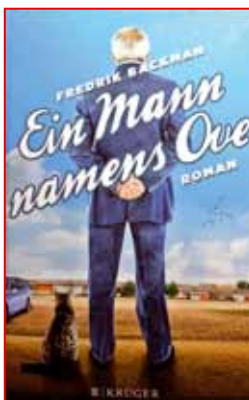
Unter dem Druck der Polizei und des wachsenden Medienspektakels, bröckelt Nicks Darstellung einer glücklichen Ehe.

Durch seine Lügen, Täuschungen und sein merkwürdiges Verhalten stellt sich jeder bald dieselbe unheimliche Frage: Hat Nick Dunne seine Frau ermordet?

**Autor:** Flynn, Gillian  
ISBN: 978-3596188789  
Preis: 9,99 €

*Buchvorstellungen: M. Klever*

## Ein Mann namens Ove



Haben Sie auch einen Nachbarn wie Ove? Jeden Morgen macht er seine Kontrollrunde und schreibt Falschparker auf.

Aber hinter seinem Ge-grumme verbergen sich ein großes Herz und eine berührende Geschichte.

Seit Oves geliebte Frau Sonja gestorben ist und man ihn vorzeitig in Rente geschickt hat, sieht er keinen Sinn mehr im Leben und trifft praktische Vorbereitungen zum Sterben. Doch dann zieht im Reihenhaush nebenan eine junge Familie ein, die als Erstes mal Oves Briefkasten umnietet ...

**Autor:** Backman, Frederik  
ISBN: 978-3810504807  
Preis: 18,99 €



Liebe Burbacherinnen und Burbacher!

Mein Name ist Silke Konya. Seit Dezember letzten Jahres bin ich eine neue Mitarbeiterin im Kultur- und Lesetreff (KuLT) Burbach.

Gerne berate ich sie dabei ein für Sie passendes und interessantes Buch zu finden, das man sich bei uns im KuLT Burbach ausleihen kann.

Kommen Sie doch einfach mal vorbei und stöbern Sie in unserer Bibliothek. Nehmen Sie sich u.a. eines der neu eingetroffenen Bücher mit nach Hause und schenken sie sich eine gemütliche Auszeit beim schmökern der spannenden Lektüre. Da ich selbst eine Leseratte bin, freue ich mich auf Ihren Besuch und einen kleinen Plausch über Bücher oder sonstiges.

**Ihre Silke Konya**

## KULTURVEREIN BURBACH E.V.

### Ausstellung Daiana Haltenhof

Gezeigt werden Gemälde und Fotografien, der seit 1995 in Deutschland lebenden Künstlerin.

In ihren Arbeiten zeigt und verarbeitet Daiana Haltenhof Eindrücke städtischen Lebens. Dabei verschwimmen, durch Farbgebung und Duktus, die Grenzen der Orte an denen sie Ihre Szenen festgehalten hat. Südamerika – Europa zwei Kulturen oder im Auge Daiana Haltenhofs doch nur ein Lebensraum, ihre Heimat. Es ist die Möglichkeit Szenen des Lebens festzuhalten, sagt sie, und vielleicht sind diese im Leben vieler Menschen nicht so weit voneinander entfernt.

Die Ausstellung des Kulturverein Burbach e.V. findet vom

**06.03.2015 -06.04.2015**

im Kulturcafé Burbach statt.

An der Eröffnung am 06.03.2015, sprach u.a.

Reinhard Klimmt.



Bericht / Fotos: Kulturverein Burbach e.V.

## PFLEGEVERSICHERUNG

# Bessere Leistungen ab 01. Januar 2015

Vor allem Familien, die Angehörige zu Hause pflegen möchten, sollen mehr Unterstützung bekommen, zum Beispiel durch mehr Tages- und Kurzzeitpflege. Aber auch die Arbeit der Pflegeeinrichtungen soll leichter werden. Dazu soll die Zahl der zusätzlichen Betreuungskräfte deutlich aufgestockt werden.

Die Verbesserungen im Einzelnen:

► Alle Leistungsbeträge der Pflegeversicherung werden um 4 Prozent erhöht. Die genauen Beträge erfahren sie bei ihrer Pflegeversicherung oder bei einem Pflegestützpunkt (für Friedrichsthal Pflegestützpunkt Sulzbach).

► Unterstützungsleistungen wie die Kurzzeit-, Verhinderungs- und Tages- und Nachtpflege sollen ausgebaut und besser miteinander kombiniert werden können. Menschen in der Pflegestufe 0 erhalten erstmals Anspruch auf Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege. Dies betrifft vor allem Demenzerkrankte.

► Auch die sogenannten niedrigschwelligen Angebote, die bisher nur für Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz zur Verfügung standen, werden gestärkt. Neue zusätzliche Betreuungs- und Entlastungsleistungen werden eingeführt. So etwa für Hilfe im Haushalt oder Alltagsbegleiter und ehrenamtliche Helfer. Dafür erhalten künftig alle Pflegebedürftigen 104 Euro pro Monat. Demenzerkrankte erhalten 104 bzw. 208 Euro pro Monat. Anstelle eines Teils der Pflegesachleistung können künftig niedrigschwellige Betreuungs- und Entlastungsan-

gebote in Anspruch genommen werden.

► Der Zuschuss zu Umbaumaßnahmen steigt auf bis zu 4.000 Euro pro Maßnahme (bisher 2.557 Euro). In einer Pflege-WG kann sogar ein Betrag von bis zu 16.000 Euro gezahlt werden. Für Pflegehilfsmittel des täglichen Verbrauchs steigen die Zuschüsse auf 40 Euro pro Monat (bisher 31 Euro).

► Auch die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf wird verbessert. Wer kurzfristig die Pflege eines Angehörigen organisieren muss, erhält künftig für zehn Tage Auszeit vom Beruf eine Lohnersatzleistung. (Vergleichbar dem Kinderkrankengeld). Die Lohnersatzleistung wird in einem separaten Gesetz geregelt, das auch am 1.1.2015 in Kraft treten soll.

► In Pflegeheimen werden die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass die Zahl der zusätzlichen Betreuungskräfte erhöht werden können und so ein Schlüssel von 1:20 entsteht, d.h. eine Betreuungskraft kümmert sich um 20 Pflegebedürftige, bisher waren es 25 Personen.

Um die oben beschriebenen Verbesserungen zu erreichen, werden die Beiträge zur Pflegeversicherung ebenfalls zum 1.1.2015 um 0,3 Prozentpunkte erhöht. Im Laufe der Wahlperiode soll eine weitere Erhöhung um 0,2 Prozentpunkte erfolgen. Damit sollen insgesamt fünf Milliarden Euro mehr für Verbesserungen in der Pflege zur Verfügung stehen.

Mit 0,1 Beitragspunkten, das entspricht 1,2 Mrd. Euro jährlich, wird ein Pflegevorsorgefonds



aufgebaut. Dieser soll ab dem Jahr 2035 zur Stabilisierung des Beitragssatzes genutzt werden, wenn die geburtenstarken Jahrgänge 1959 bis 1967 ins Pflegealter kommen.

**Bei Fragen zu Leistungen der Pflegeversicherung stehen Ihnen die Sozialberaterinnen und Sozialberater der GWA-Burbach zur Verfügung. Unter der Telefonnummer können Sie gerne einen Termin vereinbaren: 0681 76195-0**

Einmal im Monat berät Sie auch gerne Herr Werner Raquet vom Pflegestützpunkt Mitte.  
Tel.: 0681 506-5326

**Termine** jeweils donnerstags  
02.04.2015  
07.05.2015  
11.06.2015  
von 14:00 bis 15:30 Uhr

## DEMENZDIENST

# Hilfe für Erkrankte und deren Angehörige

Eine Demenzerkrankung ist sowohl für die Betroffenen als auch für ihre Angehörigen und Freunde eine große Herausforderung. Um beide Seiten zu unterstützen, bietet der Malteser Hilfsdienst einen Entlassungsservice für Völklingen und Umgebung. Die geschulten Demenzbegleiter übernehmen stundenweise die Betreuung der an Demenz Erkrankten. Die Angehörigen gewinnen auf diese Weise Zeit, etwas für sich zu tun oder in Ruhe anderen Aufgaben nachzugehen.

Der Verein klärt außerdem über Ursachen und Symptome der Demenz auf und gibt Hilfestellungen im Umgang mit Betroffenen. Bei Vor-

trägen und Seminaren lernen Angehörige, mit schwierigen Alltagssituationen besser zurechtzukommen. Die Kurse sind für jedermann und -frau offen, die sich für das Thema interessieren und möglicherweise ein Ehrenamt in diesem Bereich anstreben.

Ansprechpartner für den Demenzdienst in Saarbrücken, Völklingen und Umgebung ist Frank Schumann

Mail: frank.schumann@malteser.org  
Tel.: 0171 1946893

Er berät individuell über mögliche Hilfen und Unterstützungsleistun-



gen, kümmert sich um die Vermittlung eines passenden Betreuers und gibt Auskunft zu allen Fragen rund um das Thema Demenz. Die Kosten für diesen Service können bei der Pflegekasse geltend gemacht werden.

Bericht / Foto: Frank Schumann

## REGELSÄTZE

# steigen ab 01. Januar 2015

Ab dem 1. Januar 2015 erhalten Hartz IV-Empfänger mehr Geld. Der Bundesrat hat zugestimmt, den Regelsatz für Alleinstehende **von derzeit 391 Euro auf 399 Euro pro Monat** zu erhöhen - ein Plus von gut zwei Prozent. Auch die Grundsicherung für Kinder und Jugendliche wird angehoben. Zum Jahresbeginn 2015 steigen die Unterstützungsleistungen für alle, die ihren Lebensunterhalt nicht selbst bestreiten können, um gut zwei Prozent. Das gilt für die Sozialhilfe, die Grundsicherung für Arbeitsuchende und für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Das Bundeskabinett hatte die entsprechende Verordnung im September auf den Weg gebracht.

Die Höhe der Grundsicherung wird im kommenden Jahr gegenüber 2014 wie folgt verändert:

Alleinstehend/ Alleinerziehend	399 Euro ( + 8 Euro)	Regelbedarfsstufe 1
Paare/ Bedarfsgemeinschaften	360 Euro ( + 7 Euro)	Regelbedarfsstufe 2
Erwachsene im Haushalt anderer	320 Euro ( + 7 Euro)	Regelbedarfsstufe 3
Jugendliche von 14 bis unter 18 Jahren	302 Euro ( + 6 Euro)	Regelbedarfsstufe 4
Kinder von sechs bis unter 14 Jahren	267 Euro ( + 6 Euro)	Regelbedarfsstufe 5
Kinder von 0 bis 6 Jahre	234 Euro ( + 5 Euro)	Regelbedarfsstufe 6

Die Kosten für Unterkunft und Heizung werden grundsätzlich in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen erbracht, soweit sie angemessen sind. Das Jobcenter orientiert sich dabei am örtlichen Mietniveau auf dem Wohnungsmarkt. Jährliche Erhöhung folgt der Preisentwicklung.

Die Regelsätze werden jährlich überprüft und fortgeschrieben. Das ist im Gesetz über die Ermittlung von Regelbedarfen und zur Änderung des Zweiten und Zwölften Buches Sozialgesetzbuch festgelegt. Die Fortschreibung der Regelbedarfe wird anhand eines Mischindexes errechnet. Dieser setzt sich zu 70 Prozent aus der regelsatzrelevanten Preisentwicklung und zu 30 Prozent aus der Nettolohnentwicklung zusammen.

Das Statistische Bundesamt ermittelt die Preisentwicklung der Güter und Dienstleistungen, die wichtig sind, um ein menschenwürdiges Existenzminimum zu sichern. Auch die Entwicklung der Nettolöhne und -gehälter wird vom Statistischen Bundesamt berechnet. Das Bundesverfassungsgericht hat in seiner Entscheidung vom 9. September 2014 den Fortschreibungsmechanismus bestätigt.

Quelle: www.bundesregierung.de

# Lust auf ein neues Zuhause?



[www.freundlich-wohnen.de](http://www.freundlich-wohnen.de)

[ **WOGESaar** ]  
Wohnungsgesellschaft Saarland  
Ein Unternehmen der SHS Strukturholding 

Kundenzentrum  
Schubertstraße 4  
66111 Saarbrücken  
Telefon 06 81/3 89 30 444



## SCHÜLERINNEN- UND SCHÜLERHAUS MATZENBERG

### .....

# Weiter geht's mit der Kinder-Uni



Im Januar und Februar 2015 begleitete das Schülerinnen- und Schülerhaus zusammen mit der Schulsozialarbeiterin der Grundschule Füllengarten eine gemeinsame Kindergruppe bei der Kinder-Uni Saar.

In der ersten Vorlesung war das Thema „Was bedeuten die lateinischen Zaubersprüche bei Harry Potter?“. Prof. Christoph Kugelmeier erklärte die Bedeutung einiger Zaubersprüche, die Harry Potter beim Zaubern benutzt. Er vermittelte den Kindern, dass diese Sprüche aus dem Latein stammen, der Sprache der alten Römer so wie sie vor zweitausend Jahren im Süden und Westen Europas gesprochen wurde.

Hier einige Übersetzungen der Zaubersprüche:

Avis	lässt kleine Vögel aus dem Zauberstab erscheinen	avis	der Vogel
Nox	Gegenzauber zu Lumos, löscht das Licht	nox	die Nacht
Oblivate	ändert das Gedächtnis	oblivio	das Vergessen
Reparo	repariert zerbrochene Gegenstände	repare	reparieren
Aparecium	macht Verborgenes sichtbar	apertus	offen daliegend
Diffindo	lässt Dinge zerreißen	dividere	trennen, teilen

Bei der Vorlesung im Februar ging es darum wie Kratzer vom Handy verschwinden. Professor Kickelbick forscht an Materialien, die sich selbst heilen können. Die Studenten der Kinder-Uni konnten selbst zu Materialforschern werden und gemeinsam mit dem Professor Experimente durchführen. So wurde zum Beispiel gezeigt wie Kunststoff hergestellt wird. Zum Schluss hatte Professor Kickelbick noch einen einfachen Tipp gegen Kratzer auf dem Handy: Vorsichtig Zahnpasta über den Riss streichen. Stella und Rojin fanden es interessant wie aus zwei vermischten Flüssigkeiten Kunststoff entstehen kann. Sophia hätte nicht gedacht, dass sogar Gold, Silber und Platin in ihrem Handy sind. Bejdar erzählte, dass sein Bruder den Trick mit der Zahnpasta ausprobiert hat.

Im Sommersemester geht es weiter mit neuem Programm. Die erste Vorlesung wird im Mai 2015 besucht zu dem Thema: **Was passiert in unserem Gehirn, wenn wir Sprache hören oder lesen?**

Bericht / Grafik: Gabi Matthes

## SCHULKULTUR

### .....

# Ausstellung der „föhlBar“

Das Kulturamt der Landeshauptstadt Saarbrücken und die Sparkasse Saarbrücken zeigen von Donnerstag, **12. März, bis Freitag, 17. April**, im FinanzCenter Burbach ein Kunstobjekt mit dem Titel „föhlBar“. Schüler der Grundschule Füllengarten haben das Werk unter Anleitung der Künstlerin Anna Maria Sannà aus über 50 Einzelkartons zusammengefügt.

Die „föhlBar“ kann zu den Öffnungszeiten des FinanzCenters Burbach von montags bis freitags zwischen 8.15 Uhr und 12.30 Uhr sowie von 14 bis 16 Uhr besichtigt und erkundet werden.

Ein ganzes Schuljahr hindurch haben mehr als 50 Schüler aus drei Klassen der Grundschule Füllengarten Föhlkisten gestaltet. Das musisch-kulturelle Bildungsprojekt fand im Rahmen der schulkulturellen Angebote des Kulturamtes der Landeshauptstadt Saarbrücken statt. Unter Anleitung der Künstlerin Anna Maria Sannà verliehen die Kinder Schuhkartons mittels Farben, Stoffen und textilen Objekten ein neues, einzigartiges Aussehen. Doch nicht nur äußerlich wurden die Kartons zu kleinen Kunstschätzen: Besonders das Kartonninnere haben die Schüler zu geheimnisvollen, gruseligen, wohligen, an- oder unangenehmen Föhlwelten umgestaltet. Im Finanz-

Center Burbach werden die rund 50 Föhlkisten zu einer „föhlBar“ arrangiert. Es entsteht eine Art Kunst-Högel zum Ertasten, Erföhlen, Erraten und Entdecken geheimer Welten, die die Fantasie der Füllengartenkinder entstehen ließ.

Anna Maria Sannà sagt dazu: „Die Objektidee ‚föhlBar‘ reift schon seit einiger Zeit in mir. Durch die Gegebenheit an der Grundschule Füllengarten, bei der mit einer größeren Anzahl von Projektteilnehmern gearbeitet werden konnte, sind so viele Einzel-Exponate entstanden, dass das große, umfassende Kunstobjekt nun realisiert werden kann“.

Bericht: Grundschule Füllengarten



## NOCH FREIE PLÄTZE IM FSJ UND BFD

Hallo!

Mein Name ist Rebecca Sandmeier. Ich bin 19 Jahre alt und leiste seit dem ersten September 2014 ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) bei der Gemeinwesenarbeit hier in Burbach ab.

Das FSJ dient mir als Orientierungsjahr, in dem ich mich mit der Arbeit im Sozialen Bereich auseinandersetze und diesen näher kennen lerne.

Zu meinen Aufgaben im FSJ gehört die Mithilfe im Stadtteiltreff „Haltestelle“, die Betreuung der Kinder im Kindergarten, sowie Unterstützung im Bereich „Frühe Hilfen“.

Das FSJ gefällt mir bis jetzt sehr gut, was nicht zuletzt an den sehr netten Kollegen und dem angenehmen Arbeitsumfeld liegt.

Mir persönlich hat das FSJ bis jetzt schon viel gebracht und ich kann nur jedem empfehlen, der (noch) nicht weiß, was er nach der Schule machen möchte, die Chance auf ein FSJ, ob in der Gemeinwesenarbeit, im Krankenhaus oder Kindergarten oder einem sonstigen Einrichtungen zu nutzen.

Die Entscheidung dazu würde ich jederzeit wieder treffen.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine schöne Zeit!

### ... beim Caritasverband Saarbrücken ab Sommer 2015

Der Caritasverband Saarbrücken bietet jungen Frauen und Männern im Alter ab 18 Jahren die Möglichkeit, ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder einen Bundesfreiwilligendienst (BFD) zu absolvieren.

Die Helferinnen und Helfer werden ein Jahr lang in einer sozialen Einrichtung des Caritasverbandes für Saarbrücken und Umgebung e. V. eingesetzt. In diesem Jahr ist es möglich, erste Arbeitserfahrungen zu sammeln und die Arbeit im sozialen Bereich kennen zu lernen. Wir legen Wert auf eine gute Einarbeitung und eine kontinuierliche Anleitung und Begleitung. Neben der praktischen Arbeit in den Einsatzstellen ist die begleitende Bildungsarbeit, d. h. 5 Bildungswochen zu verschiedenen Themen, ein wesentlicher Bestandteil der Freiwilligendienste.

In diesem Sinne ist das FSJ / der BFD ein Jahr, das jungen Menschen nach der Schule die Möglichkeit gibt, praktisch etwas zu tun, anderen Menschen zu helfen, dabei eigene Fähigkeiten und Neigungen zu entdecken. Auch kann der Freiwilligendienst als Vorbereitung oder Praktikum für einen späteren sozialen Beruf genutzt werden. Unser Ziel ist es, jungen Menschen einen fundierten Einblick in die Arbeit des Caritasverbandes zu ermöglichen.

#### Voraussetzungen:

- Mindestalter 18 Jahre
- Führerschein gewünscht
- Gruppenerfahrung gewünscht

#### Aufgabengebiete:

- Mitarbeit bei Freizeitangeboten für Kinder (offene Arbeit und Gruppenarbeit) - FSJ
- Mitarbeit bei Freizeitangeboten für Jugendliche (offene Arbeit und Gruppenarbeit) - FSJ
- Mitarbeit bei Freizeitangeboten für Familien - FSJ
- SchülerInnenhilfe (Hausaufgabenhilfe) - FSJ
- Mitarbeit bei Veranstaltungen – FSJ/BFD
- Mitarbeit im Ferienprogramm (Sommerferienprogramm) - FSJ
- Kennen lernen des Arbeitsfeldes Gemeinwesenarbeit- FSJ
- Kennen lernen des Arbeitsfeldes Migrationsdienst – BFD
- Bruder-Konrad-Haus (Haus für obdachlose Männer) - BFD

Bewerbungen bitte an:

Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V.

Johannisstraße 2, 66111 Saarbrücken

#### Ansprechpartnerin FSJ:

Ulrike Goebel, Tel.: 0681 30906-15,

goebel@caritas-saarbruecken.de

#### Ansprechpartner BFD:

Rudolf Bard, Tel.: 0681 30906-41,

bard@caritas-saarbruecken.de

Weitere Informationen: [www.soziale-lerndienste.de](http://www.soziale-lerndienste.de)

Eine weitere Möglichkeit, um neue Perspektiven zu finden, sind die Freiwilligendienste, die der PARITÄTische, Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e.V., anbietet. Durch das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) und den Bundesfreiwilligendienst (BFD) können Freiwillige neue Erfahrungen sammeln und Perspektiven entwickeln, vertiefen oder verändern. Interessierte erhalten Informationen zum BFD sowie zum Bewerbungsverfahren unter:

Paritätisches Servicecenter für Vermittlung (PSV)

Freiwilligendienste (BFD und FSJ) Telefon: 0681 3885-298/-272, Fax: 0681 3885-294

Mail: [freiwilligendienste@paritaetischer-service.de](mailto:freiwilligendienste@paritaetischer-service.de)

Homepage:

[www.paritaetischer-service.de](http://www.paritaetischer-service.de)

# 6 gute Gründe für Energie SaarLorLux

- Faire Preise
- Ökostrom
- Persönliche Ansprechpartner
- Kundenzentrum vor Ort
- Saarländischer Anbieter
- Soziales Engagement

[www.energie-saarlorlux.com](http://www.energie-saarlorlux.com)



Wir haben die bessere Energie.

Energie *SaarLorLux*

## ENERGIEEXPERTEN BERATEN KOSTENLOS HILFEEMPFÄNGER

# Stromsparcheck

Saarländer checken und sparen

Ob duschen, waschen, heizen oder kochen – mit dem Steigen der Energiekosten werden selbst elementarste Dinge Jahr für Jahr teurer. Insbesondere für Haushalte mit niedrigem Einkommen kann das zu einem echten Problem werden. Teilnehmen können alle Haushalte mit geringem Einkommen, z.B. Bezieher von Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Wohngeld oder Haushalte mit geringem Einkommen (z.B. 1 Person bis 1050 €, 2 Personen bis 1440 €). Der kostenlose Stromspar-Check ist ein Weg, die Haushaltskasse zu entlasten und gleichzeitig ein Gewinn für die Umwelt.

### Neu im Programm: Zuschüsse für energieeffiziente Kühlschränke

Im Rahmen eines Stromspar-Checks können Sie auch einen 150-Euro - Gutschein für den Kauf eines energieeffizienten A+++ Kühlschranks oder einer Kühl-Gefrier-Kombi erhalten. Das alte Kühlgerät muss allerdings älter als zehn Jahre sein um Einsparungen von mindestens 200 kWh pro Jahr zu erzielen. Durch ein neues Kühlgerät kann die Stromrechnung weiter reduziert werden.

### Stromspar-Check – so machen Sie mit:

1. Rufen Sie an und machen Sie einen Termin für einen Stromspar-Check bei Ihnen zuhause aus.
2. Die Stromsparhelfer der Diakonie kommen zu Ihnen und überprüfen Ihren Stromverbrauch. Sie bekommen die ersten Tipps, wie Sie in Ihrem Haushalt Strom und damit bares Geld sparen können.
3. Bei einem zweiten Besuch erhalten Sie Ihre kostenlosen Soforthilfen wie Energiesparlampen und Zeitschaltuhren, die nach Bedarf sofort montiert und in Betrieb genommen werden.
4. Außerdem erhalten Sie einen detaillierten Stromspar-Fahrplan, individuell auf Ihren Haushalt abgestellt sowie qualifizierte Ratschläge, wie Sie Ihren Stromverbrauch mit einfachen Mitteln weiter reduzieren können.

Noch Fragen?

### Sprechen Sie uns an:

Stromspar-Check PLUS im Saarland  
Telefon: 0681 99884-880  
Mail: [info@stromsparcheck-saar.de](mailto:info@stromsparcheck-saar.de)  
[www.stromsparcheck-saar.de](http://www.stromsparcheck-saar.de)

### Projektpartner sind:

Caritasverband Saar-Hochwald e.V.  
Diakonisches Werk a. d. Saar gGmbH  
ARGE SOLAR (als Koordinierungsstelle)

Unterstützt wird das Projekt von den beteiligten Jobcentern im Saarland und den beteiligten Energieversorger- und Stadtwerkepartnern der Landeskampagne „Energieberatung Saar“

Bericht: I. Kunz

**INFOVERANSTALTUNG:**  
in der Haltestelle am  
Mittwoch, **22.04.2015**  
**17:30 Uhr**  
mit Möglichkeit der  
Terminvereinbarung!

## VIELE KÖNNEN SICH DIE STROMPREISE NICHT LEISTEN

# Luxusgut Strom?

Anders wie bei Wohn- und Heizkosten wird bei hilfebedürftigen Menschen der Strom nur pauschal erstattet.

Auch der Paritätische Wohlfahrtsverband, vertreten durch den Verbandsgeschäftsführer Herrn Dr. Ulrich Schneider in Berlin, verwies auf eine Untersuchung des Vergleichsportales [check24.de](http://check24.de), die besagt, dass die tatsächlichen Kosten für Strom den Anteil im Arbeitslosengeld II sehr deutliche übersteigen. Nach Berechnungen des Verbandes reicht die Differenz zu den realen Kosten je nach Haushaltsgröße bis zu 300 Euro pro Jahr. Aus diesem Grund fordert er, die Stromkosten nicht mehr nur pauschal per Regelsatz zu erstatten, sondern wie die Wohn- und Heizkosten direkt und vor allem in voller Höhe zu übernehmen.

„Es kann nicht angehen, dass Strom in Deutschland zum Luxusgut wird. Energie gehört wie ein Dach über dem Kopf zum Existenzminimum. Damit einkommensschwache Haushalte nicht im Dunkeln sitzen bleiben, braucht es sofort und unbürokratisch eine Lösung“, fordert Ulrich Schneider (Quelle: Pressemeldung vom 16.02.2015 [rps.paritaet.org](http://rps.paritaet.org))

„Stromkosten lassen sich nicht pauschalisieren und haben daher nichts im Regelsatz zu suchen. Klar und konsequent wäre es, wenn auch die Stromkosten genau wie die Heizkosten in tatsächlicher Höhe übernommen würden.“

Bericht: km

## BURBACH UND DER ORIENT

# Orientalischer Markt am 23.05.2015



### Broschüre zum Orientalischen Markt erschienen

Am 23. Mai ab 10 Uhr geht es wieder los. Dann wird der Burbacher Markt wieder zum Orient – und das zum sechsten Mal. Anlässlich dessen wurde jetzt eine Broschüre im Kulturverein Burbach vorgestellt, die die Entstehungsgeschichte und Entwicklung des Marktes dokumentiert.

Migrationsdezernent Thomas Brück und der 1. Vorsitzende des Kulturvereins Burbach, Reinhard Klimmt, präsentierten die druckfrische Broschüre „Der Orientalische Markt – Ein Markt und Stadtteilstück für den Saarbrücker Stadtteil Burbach“. Die farbenfrohe Informations-Broschüre zeigt die Entwicklung des Marktes auf, der zunächst als bescheidenes Projekt begann und inzwischen zu einem Event geworden ist. Sie ist mit malerischen Fotos gespickt und macht nicht nur Lust auf den sinnlichen, lebendigen Markt, sondern beantwortet auch Fragen zum Konzept und zur Geschichte. Erhältlich ist sie bei der GemeinWesenArbeit Burbach, dem Kulturverein Burbach und dem Zuwanderungs- und Integrationsbüro, das die Dokumentation erstellt hat.



Ab sofort bis Samstag, 25. April, können sich wieder Händler für den Markt anmelden. Zudem suchen die Organisatoren in diesem Jahr Institutionen, Unternehmen und Stiftungen, die den Markt finanziell unterstützen. Interessierte Händler und Spender können sich an das Zuwanderungs- und Integrationsbüro der Landeshauptstadt Saarbrücken oder die Gemeinwesenarbeit Burbach wenden.



Rund achtzig Anbieter sind jedes Jahr mit Waren und Speisen rund um den Orient beim Markt dabei. Ergänzend gibt es ein Kulturprogramm, das ebenso auf Originalität und Authentizität setzt. „Schon jetzt darf verraten werden, dass es wieder einige Spezialitäten gibt, und damit ist nicht nur das Essen gemeint“, so Christine Mhamdi vom Zuwanderungs- und Integrationsbüro. Fatima Serin ist wieder mit Bauchtanz dabei, aber auch musikalische Leckerbissen wie spanische Gitarrenmusik vom Feinsten und eine junge Band aus Frankreich, die auf ungewöhnlichen Instrumenten vom Orient inspirierte Musik spielt. „Der Markt ist zu einer Attraktion geworden, die jährlich Tausende von Besucherinnen und Besuchern anzieht“, so Brück.

Diwans, ein verkleidetes Marktdach, Palmen und dazu Musik – beim Orientalischen Markt kommt jedes Jahr auch bei Daheimgebliebenen Urlaubsfeeling auf. Besucher aus dem Saarland und aus Frankreich nutzen jährlich die Gelegenheit, eine Atmosphäre wie auf einem Souk – einem arabischen Markt – zu erleben und dabei das Essen, die Düfte und besondere Waren aus einer Vielzahl von Ländern zu genießen. Die Veranstalter des Orientalischen Marktes sind die Landeshauptstadt Saarbrücken unter Federführung des Zuwanderungs- und Integrationsbüro (ZIB) und das GemeinWesenArbeit Burbach. „Der Kulturverein Burbach war bisher schon dabei, wird sich aber ab diesem Jahr verstärkt engagieren“, so der erste Vorsitzende Reinhard Klimmt.

Aktiv unterstützt wurde der Markt von Beginn an durch den Bezirksrat West. Bezirksbürgermeister Dr. Theres wird den Markt auch in diesem Jahr wieder mit eröffnen.

Weitere Informationen und Anmeldung:  
Christine Mhamdi, Tel.: +49 681 905-1272, E-Mail: [christine.mhamdi@saarbruecken.de](mailto:christine.mhamdi@saarbruecken.de)

Bericht / Fotos: Ch. Mhamdi, km



## PICOBELLO IN BURBACH

### Bereits zum 10ten Mal wird sauber gemacht.

Die BI „sauberes Burbach“ hat schon 10 Mal am Pico-Bello-Tag in Burbach teilgenommen. In diesem Jahr wurde gemeinsam beschlossen, einen Kehr-Tag in Burbach durchzuführen, allerdings zu einem späteren Termin, da in den letzten Jahren das Wetter leider immer sehr bescheiden war.

Nur mit der Unterstützung von Vereinen und Privatpersonen waren in Burbach die bisherigen Picobello-Tage überhaupt möglich.

Ich hoffe, dass auch in diesem Jahr die Vereine und die Burbacher Bürger und Bürgerinnen wieder motiviert sind und am **25.04.2015** mitmachen.

Sollten Sie Lust haben mitzumachen, freue ich mich sehr, wenn Sie mich anrufen oder mir eine Mail senden:  
Telefon: 0681 77797  
Mail: [jomei@t-online.de](mailto:jomei@t-online.de)

Wir treffen uns im Stadtteiltreff „Haltestelle“ in der Bergstraße 6 in Burbach und zwar morgens zwi-



Foto: Michael Momber

schen 8.00 und 8.30 Uhr es wird im Zentrum von Burbach gekehrt. Den einzelnen Gruppen werden Straßen zugewiesen und selbstverständlich werden sie mit den notwendigen Werkzeugen ausgestattet.

Die vollen Säcke werden an den Bürgersteigrand gestellt und an-

schließend von der ZKE eingesammelt.

Ich wünsche mir eine rege Teilnahme an dieser Aktion.

*Ihre Johanna Biermeier*



### Wir haben für jede Situation das Richtige für Sie

Kommen Sie zur HUK-COBURG. Ob für Ihr Auto, Ihre Gesundheit oder für mehr Rente: Hier stimmt der Preis. Sie erhalten ausgezeichnete Leistungen und einen kompletten Service für wenig Geld. Fragen Sie einfach! Wir beraten Sie gerne.

### Kundendienstbüro Heiko Geber

Versicherungsfachmann (BWV)  
Tel. 0681 76020 Fax 0681 76030  
[Heiko.Geber@HUKvm.de](mailto:Heiko.Geber@HUKvm.de)  
[www.HUK.de/vm/Heiko.Geber](http://www.HUK.de/vm/Heiko.Geber)  
Luisenthaler Str. 158  
66115 Saarbrücken-Burbach  
Mo. – Fr. 08.30 – 12.30 Uhr  
Mo., Di., Fr. 14.00 – 17.00 Uhr  
Do. 14.00 – 18.00 Uhr  
sowie nach Vereinbarung



**HUK-COBURG**  
Aus Tradition günstig

## SPORTFREUNDE 05 SAARBRÜCKEN

### „Goldener Stern des Sports“

- Sportfreunde 05 mit 4. Platz!

Bei der Verleihung des „Goldenen Stern des Sports“ in Berlin Ende Januar in Berlin belegten die Sportfreunde 05 den mit 1000 Euro dotierten 4. Platz.

Dabei erlebten die vier Sportfreunde-Vorstandsmitglieder Heinz König, Hans-Jürgen Altes, Dieter Olivier und Sascha Altes zwei unvergessliche Tage in der Bundeshauptstadt. Bereits einen Tag vor der Verleihung fand im Kaisersaal des SonyCenters die Vorabendveranstaltung mit u.a. DOSB-Präsident Hörmann statt.

Höhepunkt war am nächsten Tag natürlich die Verleihung in der DZ-Bank direkt am Brandenburger Tor. Die Übergabe der Preise nahm Bundespräsident Joachim Gauck vor. Zum Abschluss der tollen Tour gab es von Staatssekretär Christian Seel eine Einladung zum Empfang in die Ständige Vertretung des Saarlandes beim Bund.“

Foto 1, v.l.n.r.: Uwe Fröhlich (Präsident BVR), Hans-Joachim Meyer (stellv. Vorstandsvorsitzender der VVB), Hans-Jürgen Altes (1. Vorsitzender Sportfreunde 05), Bundespräsident Joachim Gauck und DOSB-Präsident Alfons Hörmann



Foto 2 v.l.n.r.: Die komplette saarländische Delegation - Dr. Marc-Oliver Dillinger (Referatsleiter Vereinssport, Ministerium für Inneres&Sport), Sandra Schreier (VVB), Hans-Joachim Meier (VVB), Hans-Jürgen Altes (1. Vorsitzender Sportfreunde 05), Dieter Olivier (Schatzmeister Sportfreunde 05), Sascha Altes (Geschäftsführer Sportfreunde 05), Heinz König (Präsident Sportfreunde 05), Christian Seel (Staatssekretär, Ministerium für Inneres&Sport), Paul Hans, (LSVS-Hauptgeschäftsführer)



Bericht / Fotos: Sascha Altes

DUCHENE  
**A**  
AVALON  
Bestattungen



Begleitung in schweren Stunden

Tel. (0681) 9926881

Christian Duchene  
Bergstraße 23  
66115 Saarbrücken

[www.avalon-bestattungen.de](http://www.avalon-bestattungen.de)

Sie brauchen Beratung bei der Friedhofswahl?  
Sie wissen nicht genau, wohin?

Wir sind die Experten in der Region Saarbrücken.  
Wir beantworten Ihnen unverbindlich alle Fragen.

**LOGOPÄDIE** *Am Markt*  
Michael Jochem  
Burbacher Markt 7 - 66115 Saarbrücken  
Termine nach telefonischer Vereinbarung  
**0681- 99 26 75 70**

## SPORTFREUNDE UND TV BURBACH

### „Sport ist doch keine Hexerei...

- beim TV Burbach komm vorbei !"

Zum 5. Mal nahm der TV Burbach am Rosenmontagsumzug in Burbach teil.

Mit dem Motto wollen die Aktiven anderen Menschen Mut machen sich ebenfalls sportlich zu betätigen. Dazu gibt es im Verein für große und kleine Leute viele Möglichkeiten.

Der TV Burbach ist stolz und glücklich, dass sich immer wieder

Sportler/innen aus den eigenen Reihen bereit erklären den Verein auf diese Weise in die Öffentlichkeit zu bringen.

Den Teilnehmer/innen hat es jedenfalls sichtlich Spaß gemacht, als Hexen und Zauberer durch die Straße zu ziehen und Süßigkeiten zu verteilen.

Bericht / Foto: U. Theres



## TV Burbach lädt ein zum **Mitmachen**

Fit bleiben – fit werden mit dem Turnverein Burbach von 1876 e.V.

Unser vielfältiges Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene:

### Kinder und Jugendliche

#### Eltern- Kind- Turnen bis 4 J. :

Di. 16.30 – 18.00 gr. Weyerberghalle  
H. Momber

#### Kinderturnen 5 bis 7 J. :

Mo. 15.00 – 16.30 gr. Weyerberghalle  
D. Davydowsky

#### Kinderturnen 7 bis 12 J. :

Mo. 16.30 – 18.00 gr. Weyerberghalle  
N. Metzinger/S.Faust

#### Kreativer Tanz für Kind. ab 4 J.:

Fr. 16.00 – 17.00 kl. Weyerberghalle  
N. Metzinger

#### Trampolin für Kinder ab 5 J. :

Mi 15.30 – 17.30 gr. Weyerberghalle  
S. Bastian/M.  
Jager/ T. Riegel

#### Trampolin- Wettkampfgruppe :

Do 17.30 – 20.00 gr. Weyerberghalle  
S. Bastian/M. Jager

#### Fitness und Ballspiele für Kids ab 11 Jahren:

Fr. 17.00 – 18.30 kl. Weyerberghalle  
R.Weyand/ D. Gerwert

Handball für Mädchen und Jungen ab 10 Jahre  
in der Rastbachtalhalle

### Erwachsene

#### Frauengymnastik

Mo 18.00 – 19.45 Uhr kl. Weyersberghalle, R. Sattler

#### ZUMBA

Mo 18.30 – 19.30 Uhr gr.Weyersberghalle  
(auch als Kurs mit 10 Terminen für 60 €), P. Kessler

#### Frauengymnastik

Di 20.15 – 22.00 Uhr kl. Weyersberg, M. Brockhoff

#### Bauch, Beine, Po

Mi 19.30 – 21.00 Uhr gr. Weyersberghalle, T. Frey

#### Jedermann/Frau- Fitness

Do 20.00 – 22.00 Uhr gr. Weyersberg, T. Ertz

#### Fit durch Tanz

(Elemente aus verschiedenen Bewegungsformen)  
für Frauen und Männer

Fr 18.30 – 19.30 Uhr kl. Weyersberghalle, T.Frey

#### Tischtennis Frauen/Männer (Hobby)

Mi 17.30 – 19.30 Uhr gr. Weyersberghalle, J. Kany

#### Volleyball (Hobby) – Füllengarten

Mo 20.00 – 22.00 Uhr E. Grundhever

Mi 20.00 – 22.00 Uhr G. Schabert

#### Yoga

Mi 18.00 – 19.00 Uhr kl. Weyersberghalle, U. Engel

#### Qi Gong

Mo 20.00 – 21.30 Uhr gr. Weyersberghalle

Mi 18.00 – 19.30 Uhr Turnhalle Füllengarten

auch als Kurs mit 12 Terminen, C. Goulet

#### Balance-Pads ( Sturzprophylaxe)

Do 16.00 – 17.30 Uhr gr. Weyersberghalle, C. Grundheber

#### Nordic Walking

Di und Do 9.00 Uhr Waldparkplatz Moselstr., U. Kilian

Trainingszeiten und Näheres erfragen bei Abteilungsleiter Jürgen Martini, Tel. 0681 76565

Unsere Übungsleiter/innen freuen sich auf neue Mitmacher/innen.

Näheres unter Tel. 0681 79786 (Theres) oder auf [www.tv-burbach.de](http://www.tv-burbach.de)

## TERMINE UND VERSCHIEDENES

# Kurs „Einkaufen im Internet“ am Montag, 20. April in Burbach

14:00 bis 17:00 Uhr – Auch diese Teilnahme ist **kostenlos**.



Foto: KuLT

Im Angebot der Reihe „Kaffee-Kuchen-Internet“ geht es dieses Mal um die „digitale Einkaufsmeile“ im Internet. Schnell und bequem können unzählige Produkte zu Hause auf dem Bildschirm betrachtet, bewertet und schließlich – oft sehr kostengünstig – online eingekauft werden.

Der Aufbaukurs „Einkaufen im Internet“ führt in das Thema Online-

Shopping ein und stellt verschiedene Shopping-Portale im Internet vor. Es wird erklärt, wie Produkte miteinander verglichen, gekauft und schließlich bezahlt werden.

Dabei bestehende Sicherheitsrisiken werden aufgezeigt und Schutzmaßnahmen vorgestellt.

Für Kaffee und Kuchen ist natürlich gesorgt.

**Bitte melden Sie sich persönlich oder telefonisch für den Kurs an bei:**

GemeinWesenArbeit Burbach, Bergstraße 6, 66115 Saarbrücken

Telefon: 0681 76 195-0



### Internettreff im „Kultur- und Lesetreff Burbach“

Immer **mittwochs** gibt es in der Zeit von **14 bis 16 Uhr** einen **Internettreff für Senioren** und andere Interessierte im Kultur- und Lesetreff Burbach.

Michael Klever bietet Ihnen Unterstützung beim Surfen im Internet und beim Umgang mit dem Computer.

**Einfach vorbeischaun:**  
KuLT Burbach, Burbacher Markt 9, Tel.: 75 35 892

### Evangelische Kirchengemeinde Saarbrücken-Burbach

#### Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Freitag	6. März	18 Uhr	Weltgebetstag mit anschl. Beisammensein im Lutherhaus
12. Woche	16.-20. März		Kleidersammlung für Bethel
Sonntag	22. März	10 Uhr	Gottesdienst mit Stehkafee
Freitag	3. April	10 Uhr	<b>Karfreitagsgottesdienst</b>
Sonntag	5. April	10 Uhr	<b>Ostergottesdienst</b>
Montag	6. April	10 Uhr	Ostergottesdienst
Sonntag	26. April	14 Uhr	<b>Goldene Konfirmation</b>
Donnerstag	14. Mai		Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt
Sonntag	24. Mai	14 Uhr	(Grüne) Konfirmation
Montag	25. Mai	10 Uhr	St. Eligius Ökumenischer Gottesdienst
Samstag	30. Mai		Konfirmandenfahrt nach Rust

Gottesdienste werden sonntags (in der Regel) um 10 Uhr gefeiert, am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl; zu Beginn des Quartals erfolgt die Feier des Abendmahls mit Traubensaft.

Gottesdienste mit Taufen erfolgen in der Regel am 2. und 4. Sonntag. Bitte erkundigen Sie sich aber vorher im Gemeindeamt und melden Sie sich bitte rechtzeitig zum Taufgespräch an.

Gottesdienste in den Seniorenheimen:  
am 11. März, 22. April, 27. Mai  
- im Haus Eligius jeweils 10.30 Uhr  
- im Haus Sonnenwinkel jeweils 16.30 Uhr



## TERMINE UND VERSCHIEDENES

### Evangelische Kirchengemeinde Saarbrücken-Burbach

Gruppen und Kreise:

#### Montag

15.00 bis 17.00 Uhr Kleiderausgabe im Gemeindehaus  
19.00 bis 21.00 Uhr Treffen mit Aussiedlern und Einheimischen im Lutherhaus jeden 2. Montag im Monat

#### Dienstag

9.30 bis 10.30 Uhr Sitztanzgruppe alle 14 Tage im Lutherhaus  
15.30 bis 17.00 Uhr Tanzgruppe im Lutherhaus

#### Mittwoch

12.30 Uhr Kostenfreies Mittagessen für Menschen mit geringem Einkommen im Lutherhaus am Nordplatz, jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat  
15.00 bis 17.00 Uhr Kleiderausgabe im Gemeindehaus  
15.00 Uhr Freundeskreis im Lutherhaus trifft sich in der Regel alle 14 Tage  
Die ältere Generation ab 65 Jahren - jüngere Gäste sind jederzeit herzlich willkommen -  
15.00 Uhr Bastelkreis und Spielnachmittag in der Regel alle 14 Tage und im Wechsel mit den Veranstaltungen des Freundeskreises



### Katholische Kirchengemeinde St. Eligius:

Herzliche Einladung zum **Kommunionjubiläum** an alle Jubilarinnen und Jubilare, die vor 25, 50, 60, 65, 70, 75, 80 ... Jahren in St. Eligius, St. Helena und Herz-Jesu die Erste Heilige Kommunion empfangen haben.

#### Jubiläumsgottesdienst

Samstag 18.4. 2015 18:00 Uhr  
in der Kirche St. Eligius  
Zum anschließenden Sektempfang im Pfarrheim St. Eligius sind alle herzlich eingeladen.  
Anmeldungen im Pfarrbüro St. Eligius, Tel.: 0681 76203

In unserer Kirchengemeinde St. Eligius werden 48 Kinder in zwei Gruppen die **Erstkommunion** feiern:  
**Sonntag 12. und 19.04.2015**  
10:00 Uhr in der Kirche St. Eligius.



### Der kath. Kirchenchor St. Eligius sucht neue Stimmen.

Aktuell wäre ein Zuwachs an tiefen Männerstimmen - BÄSSE - besonders hilfreich. Interessenten aus den übrigen Stimmlagen (Sopran, Alt & Tenor) sind allerdings auch jederzeit willkommen und - am besten bringen Sie gleich noch Gleichgesinnte mit.

Notenkenntnisse sind nicht erforderlich, dafür aber Interesse und Freude am gemeinsamen Singen, sowie am sich Einfühlen und Einbringen im Chor und seiner Gemeinschaft.

Unser Kirchenchor setzt sich aus Mitgliedern der z.T. ehemaligen Pfarreien St. Helena, Herz Jesu & St. Eligius zusammen. Daraus entstand die Möglichkeit, in zwei Gruppen, an zwei verschiedenen Wochentagen unsere Proben für die gemeinsamen Auftritte anzubieten.

**So können Sie also wählen zwischen der Probe** und das, je nach dem, welcher Ort Ihnen näher liegt, bzw. welcher Tag Ihnen besser passt:

#### dienstags, von 19:30 - 21:00 Uhr

trifft sich unser „Team St. Eligius“ im neuen Pfarrheim St. Eligius, Bergstr.58

#### donnerstags, von 20.00 - 21.30 Uhr

trifft sich unser „Team Herz Jesu“, im Pfarrheim Herz Jesu, Odilienbergstraße 1

Chorleiter Georg Zimmol und seine beiden Teams freuen sich auf Ihr Kommen !

## FREUNDESKREIS SUCHTKRANKENHILFE SAARBRÜCKEN-BURBACH E.V.

### Neue Selbsthilfegruppe für Menschen mit Handicap



Wir treffen uns **jeden Samstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** in der **Haltestelle** Bergstrasse 6 ♦ 66115 Saarbrücken-Burbach

**Kontakte:**

Jutta Endres Tel.: 06806 83764  
Sabine Uhl Tel.: 06854 9082450  
Heinz Walter Tel.: 0681 78285

... und ihren Angehörigen..

Freundeskreise sprechen mit ihrer Gruppenarbeit Menschen mit einer Alkohol- und/oder Medikamentenproblematik an. Die Gruppen sind auch offen für durch andere Süchte (Drogen, Spielsucht, Essstörungen. etc.) gefährdete Menschen.

In unseren Selbsthilfegruppen sind alle Teilnehmer gleichberechtigt. Ihre freundschaftliche Beziehung untereinander bildet die Basis für die Gruppenarbeit. Unsere ehrenamtlichen Helfer sind selbst Betroffene oder Mitbetroffene Angehörige, die den Weg in eine zufriedene Abstinenz gefunden haben und auf eigene Erfahrungen zurückgreifen können.

Wir wollen unser Leben so gestalten, dass Abstinenz für uns keinen Verzicht sondern einen Gewinn

bedeutet. Die wohl wichtigste Voraussetzung für einen Suchtkranken dafür ist die Akzeptanz der Abhängigkeit und die Bereitschaft, mit den damit verbundenen Konsequenzen zu leben.

Dieses Ziel lässt sich am besten und in den meisten Fällen auch nicht anders als durch die regelmäßige Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe erreichen.

Die Gruppentherapie wird von uns als begleitende Maßnahme über einen unbegrenzten Zeitraum angeboten. Sie ist nicht an eine Mitgliedschaft in unserem Verein gebunden und daher kostenlos. Willkommen ist jeder, der ein zufriedenes suchtmittelfreies Leben anstrebt. Zu einem zufriedenen Leben gehört auch eine sinnvolle Freizeitgestaltung.

Suchtkranke und ihre Angehörige

finden bei uns eine stabilisierende und solidarische Gemeinschaft in Freizeit und Geselligkeit. Unsere Aktivität geht über das Angebot der wöchentlichen Gruppentreffs weit hinaus. Die Teilnehmer unterhalten auch freundschaftliche und private Kontakte außerhalb der Gruppen zueinander. Die Vereine und Gruppen bieten Freizeitaktivitäten an, bei denen nicht nur die Familienmitglieder, sondern auch Gäste herzlich willkommen sind.



Bericht / Foto: H. Walter

### Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe **SELBSTHILFE BURBACH E.V.**

Wir sind für alle Suchtformen offen ♦ Wir setzen auf persönliche Beziehungen

Wir begleiten in eine zufriedene Abstinenz ♦ Wir begleiten Abhängige und Angehörige gleichermaßen

Wir leisten ehrenamtliche Hilfe

**Kontakt:**

Jörg Schickschneit Tel.: 0681 9409819 ♦ Montag  
Jörg Jäger Tel.: 06872 6684 ♦ Freitag  
Mike Uhl Tel.: 06854 9082450 ♦ Samstag

**Wir treffen uns:**

Bergstr. 6 ♦ Burbach ♦ **Haltestelle** in der 3ten Etage

Jeweils montags und freitags um 19:00 Uhr und Samstag um 16:00 Uhr

Jeden Samstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Email: [h.walter@freundeskreise-saar.de](mailto:h.walter@freundeskreise-saar.de)

[www.freundeskreise-saar.de](http://www.freundeskreise-saar.de)

## FREUNDESKREIS SUCHTKRANKENHILFE SAARBRÜCKEN-BURBACH E.V.

### Spendenaktion für Kinder-Krebsstation

Ende letzten Jahres erfuhren wir vom Schicksalsschlag eines unserer Mitglieder. Bei dessen Sohn wurde ein Gehirntumor diagnostiziert, der irreparable Schäden hinterlassen kann. Durch diese Situation kamen wir spontan auf die Idee, innerhalb unseres Freundeskreises, eine Spendenaktion ins Leben zu rufen, um dieser Familie unsere Anteilnahme auszudrücken.

Ausnahmslos jeder war gern bereit, diesen Gedanken zu unterstützen. So konnte dem Jungen zum Weihnachtsfest ein Herzenswunsch erfüllt werden.

Angesichts dessen, dass dieses schlimme Schicksal auch anderen Kindern und Jugendlichen widerfahren kann, und die aufopferungsvolle Tätigkeit der Ärzte und Pfleger absolut bewundernswert ist, war es uns ein großes Bedürfnis, eine weitere Spendenaktion zu initiieren.

Gesagt, getan... Am 07. Januar 2015 waren mehrere Mitglieder unseres Freundeskreises zu Gast auf der Kinder-Krebsstation des Uniklinikums Homburg. Im Gepäck hatten sie reichlich Spielzeug für Jungen und Mädchen jeden Alters. Auch an das Personal wurde gedacht.

Ein Präsentkorb mit vielen guten Sachen für Leib und Seele wurde gern angenommen.

Sichtlich berührt von dieser Aktion, luden uns die Schwestern zu Kaffee und Gebäck ein, um sich über die Hintergründe dieser Spende sowie über die Arbeit unserer Gruppe zu informieren. Eine rundum gelungener Tag.

Andrea Barth,  
Freundeskreis  
Saarbrücken-Burbach

## BERATUNG UND SELBSTHILFE

### Beratungsangebote der GemeinWesenArbeit Burbach

#### Montag

9:00 Uhr bis 11:00 Uhr  
**Gesundheitsberatung /  
psychosoziale Beratung /  
Seniorenberatung**

Andrea Matheis  
Gesundheitsamt des Regionalverbandes Saarbrücken

13:30 Uhr bis 16:00 Uhr  
**Sozialberatung**  
Gabriele Serf-Glitt

#### Mittwoch

14:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
**Sozialberatung**  
Peter Fried

**Bergstraße 6  
66115 Saarbrücken  
Telefon (06 81) 76 195-0  
Fax (06 81) 76 195-22**

Im Rahmen der **Sozialberatung** ist es ebenfalls möglich **Termine** zu vereinbaren.

#### Nur nach Terminvereinbarung

**Schuldner- und  
Insolvenzberatung**  
Susanne Gier,  
Caritasverband

**Migrationsberatung**  
Theresa Weber,  
Diakonisches Werk an der Saar



#### Donnerstag

9:30 Uhr bis 12:00 Uhr  
**Sozialberatung**  
Caroline Conrad

**Donnerstag, 02.04., 07.05. und  
11.06. von 14:00 bis 15:30 Uhr  
Beratung durch Mitarbeitende  
des Pflegestützpunktes Mitte  
Regionalverband Saarbrücken**

**Beratung bei Problemen  
mit Alkohol, Medikamenten  
und Glücksspiel**

Mitarbeiter/innen der  
Psychosozialen Beratungsstelle  
des Caritasverbandes

# GemeinWesenArbeit Burbach

Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. &  
DIAKONISCHES WERK AN DER SAAR gGmbH

Bergstraße 6, 66115 Saarbücken-Burbach  
Telefon: 0681 76 195-0  
Telefax: 0681 76 195-22  
E-Mail: [gwa-burbach@caritas-saarbruecken.de](mailto:gwa-burbach@caritas-saarbruecken.de)



[www.caritas-saarbruecken.de](http://www.caritas-saarbruecken.de)  
[www.dwsaar.de](http://www.dwsaar.de)

## Öffnungszeiten des Sekretariats:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag **09:00 Uhr – 12:00 Uhr**  
Montag bis Donnerstag **13:30 Uhr – 16:00 Uhr**  
Mittwochvormittags ist das Sekretariat geschlossen

**Unsere Beratungsangebote  
finden Sie auf Seite 35.**

## Stadtteiltreff „Haltestelle“

Bergstraße 6  
Telefon: 0681 76 195-18

**Montag bis Freitag**  
9:00 – 12:30 Uhr

**Dienstag und Donnerstag**  
13:30 – 17:30 Uhr

**Mittwoch** Frauentreff  
9:00 – 11:00 Uhr



## Kultur- & Lesetreff Burbach

Burbacher Markt 9  
Telefon: 0681 75 35 892  
E-Mail: [kult-burbach@dwsaar.de](mailto:kult-burbach@dwsaar.de)

## Medienausleihe:

**Dienstag**  
13:00 – 18:00 Uhr

**Mittwoch**  
11:00 – 12:00 und 14:00 – 16:00 Uhr

**Freitag**  
11:00 – 15:00 Uhr



## Hänsel und Gretel heute: Schöner wohnen statt Hexenhaus.

Märchen werden wahr mit der Sparkassen-Baufinanzierung.



Top-Konditionen. Individuelle Lösungen. Faire Beratung. Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Traum vom Wohnen! Von der Finanzierung bis zur Absicherung Ihrer Immobilie erhalten Sie alle Infos in Ihrer Filiale und unter [www.sparkasse-saarbruecken.de](http://www.sparkasse-saarbruecken.de)

 **Sparkasse  
Saarbrücken**